# Wirtschaftsstandort Einbeck

Ein Portrait für Entscheider

### HERAUSGEBER

Einbeck Marketing – Gesellschaft für Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing, Veranstaltungs- und Tourismusservice mbH, Eickesches Haus, Marktstraße 13, 37574 Einbeck, Tel.: (05561) 31319-10, Fax: (05561) 31319-19, www.einbeck-marketing.de

### KREATION / DESIGN

connect Werbeagentur GmbH, Einbeck, www.connect-gruppe.de, www.healthcomplus.de

### INTERVIEWS

Frank Bertram, Einbeck, www.frank-bertram.info

### FOTOGRAFIE

Barbara Hötzel, Frank Bertram, Fotogen Einbeck, Fotostudio Sichtweisen, Wolfgang Kampa, Spieker & Woschek Fotografie, Video- und Luftbildtechnik Michael Mehle, Einbeck Marketing GmbH, Thomas Franke/connect Werbeagentur GmbH, Fotolia, Christian Andel/Golf und Country Club Leinetal Einbeck, Bajohr GmbH & Co. KG, Berufsbildende Schulen Einbeck, Burgsmüller GmbH, Autohaus Kerkau GmbH, Deutsche Post Dialog Solutions GmbH, Einbecker Brauhaus AG, Einbecker Verpackungen GmbH, Einbecker Wohnungsbaugesellschaft mbH, Einbecker BürgerSpital gGmbH, Einbecker Senfmühle GmbH, FREIgeist Einbeck GmbH & Co. KG, Ilmebahn GmbH, A. Kayser Automotive Systems GmbH, Kurt König Baumaschinen GmbH, KSW Technik GmbH, KWS SAAT SE, mod Gruppe, PS.SPEICHER, Schünemann GmbH & Co. KG, Sparkasse Einbeck, Stadtwerke Einbeck GmbH, Treppenmeister Leinetal GmbH, Vereta GmbH/Beisert & Hinz Unternehmenskommunikation GmbH, Volksbank eG

# Wirtschaftsstandort Einbeck

Ein Portrait für Entscheider

Liebe Leserinnen und Leser.

die Einbecker Wirtschaftsbroschüre zeigt eindrucksvoll, welche Potenziale und Leistungsfähigkeit in der Einbecker Wirtschaft stecken. Dies ist nicht nur für potenzielle Investoren und ansiedlungsinteressierte Unternehmen von Interesse, sondern auch für Entscheidungsträger aus Wirtschaft, Politik und Verwaltung und nicht zuletzt für alle Einwohnerinnen und Einwohner der Region.

In Einbeck sind die einzelnen Branchen breit aufgestellt. Vorwiegend mittelständische Betriebe prägen den Wirtschaftsraum Einbeck. Darüber hinaus findet man in Einbeck international tätige Unternehmen, deren Erzeugnisse einen herausragenden Ruf genießen. So liegt zum Beispiel auf dem Gebiet der Pflanzenzüchtung die renommierte KWS SAAT SE weltweit in der Spitzengruppe der Pflanzenzüchtungsunternehmen und ist auf vielen Märkten mit ihren Produkten Marktführer. Die Sparte der Automobilzulieferer wird beispielsweise von der Firma A. Kayser Automotive Systems GmbH national und international vertreten. Auch die Firmen KSW Technik GmbH sowie Burgsmüller GmbH stehen für innovative Erzeugnisse. Die einen sind Profis im Industrie- und Tankanlagenbau, die anderen Experten für den Bereich der professionellen Gewindetechnik, der Lohnfertigung klassischer Metallbearbeitung und der Produktion kompletter Werkzeugmaschinen. Einbeck bietet auch Platz zum Wachsen, insbesondere durch das städtische Angebot an sofort verfügbaren, preisgünstigen und voll erschlossenen Industrie- und Gewerbeflächen in dem Gewerbegebiet "Am Butterberg".

Beratung, Betreuung und Unterstützung nicht nur bei der Standortsuche fällt in das Serviceangebot der Einbecker Wirtschaftsförderung. Sie ist Dienstleister für die Belange der ortsansässigen Wirtschaft sowie potenzieller Investoren und trägt somit zur Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur bei. Das breite Leistungsangebot umfasst die Mitwirkung bei der Umsetzung regionaler Entwicklungskonzepte und Kooperationen ebenso wie Informationen über Standortgegebenheiten und Förderprogramme. Kontaktdaten und Ansprechpartner finden Sie auf den Seiten 6 und 7.



Herzlichst

Jaline Jirchale

**Dr. Sabine Michalek**Bürgermeisterin Stadt Einbeck



Herzlichst

Zajolu

**Christoph Bajohr** Vorsitzender Einbeck Marketing Initiativgemeinschaft e.V.

Sie halten ein Portrait für Entscheider in Ihren Händen: Einbeck hat sich entschieden, seine Kräfte zu bündeln. Einbeck ist ein attraktiver Wirtschaftsstandort in der Mitte Deutschlands. Einbeck hat einige Trümpfe und wird weiter im Wettbewerb gewinnen. Schon heute sorgen ein aktiver Einzelhandel, ein vielfältiger Mittelstand, eine lebendige Gastronomie und tolle Events für Lebens- und Wohnqualität in der Stadt. In Einbeck finden Sie eine unverwechselbare historische Fachwerk-Altstadt, modernste Wirtschaftsunternehmen, die berühmte Braukunst oder die neue Erlebnisausstellung im PS.SPEICHER zum Thema "Fortbewegung auf Rädern". Entscheiden Sie sich, selbst dabei zu sein.

Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung prägen das Stadtbild und das Image. 2010 wurde die Einbeck Marketing GmbH gegründet, die Gesellschaft für Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing, Veranstaltungs- und Tourismusservice. Mit Einbeck Marketing haben wir eine Organisation geschaffen, die es in dieser Form und Stärke sogar in vielen größeren Städten nicht gibt. Sie ist ein Zusammenschluss aus Politik, Wirtschaft, Handel und Stadtverwaltung mit dem gemeinsamen Ziel, Einbeck zu stärken. Die Einbeck Marketing GmbH fördert und koordiniert alle Wirtschafts-Aktivitäten, organisiert Veranstaltungen in der Innenstadt. 49 % der Anteile hält die Einbeck Marketing InitiativGemeinschaft e.V. aus dem Bereich Wirtschaft, Mehrheitsgesellschafterin ist die Stadt Einbeck.

Einbeck ist im Aufbruch und verfügt über enorm viel Potenzial, sich gegenüber anderen Städten zu behaupten. Eine positive Entwicklung kommt aber nicht von allein. Sie ist das Ergebnis erfolgreicher Unternehmen, geschickt handelnder Personen und richtiger Weichenstellungen der Verwaltung sowie beeinflusst durch Impulse und Aktivitäten der Einbeck Marketing und anderer Organisationen.

Über Einbecks beste Seiten informiert diese Broschüre. Die Vertreter der Wirtschaftsförderung im Rathaus und bei der Einbeck Marketing GmbH stehen für ein Gespräch gerne zur Verfügung. Zögern Sie aber auch nicht, die in dieser Broschüre vorgestellten Unternehmen und Unternehmer direkt anzusprechen und sich von Einbecks Standortvorteilen zu überzeugen. Entscheiden Sie sich richtig, dann entscheiden Sie sich für Einbeck.



erzlich willkommen bei der Einbecker Wirtschaftsförderung! Wirtschaftsförderung für die Stadt Einbeck heißt konkret: Moderieren, informieren, anstoßen, initiieren - und selbstverständlich beraten, fördern, helfen und unterstützen.

Moderne Unternehmen entwickeln Leitbilder. Moderne Verwaltungen auch. Die Einbecker Wirtschaftsförderung denkt und handelt wie ein Unternehmen, für die Dienstleistung an ihren Kunden. Wir sind für die Entwicklung, Stärkung und Vermarktung des Wirtschaftsstandortes Einbeck zuständig und haben es uns zur Aufgabe gemacht, durch gute Beratung, Vermittlung und aktive Maßnahmen bestehende Firmen zu unterstützen und neue Unternehmen bei ihrem Einstieg in Einbeck zu begleiten. Dabei verstehen wir uns als Partner der ortsansässigen Wirtschaft und Anlaufpunkt für alle Fragen rund um Ihr Unternehmen. Die Zusammenarbeit mit den beteiligten Fachbereichen der Stadt Einbeck, anderen Behörden und wirtschaftsnahen Institutionen wird von uns koordiniert und der Weg zu den Kreditinstituten geebnet. Dabei arbeiten wir intensiv mit anderen wirtschaftsnahen Institutionen sowie regionalen und landesweiten

Netzwerken zusammen. Wir bemühen uns, Ihnen passgenaue Lösungen zu bieten und stellen die nötigen Kontakte her. Existenzgründungen, Betriebserweiterungen, Neuausrichtungen oder Verlagerungen erfordern einen finanziellen Einsatz, der die eigenen Möglichkeiten eines Unternehmens oft übersteigt. Unternehmen stehen aber auch eine Vielzahl an Fördermöglichkeiten offen. Damit Ihr Unternehmen auf solidem Fundament steht, ist die Einbecker Wirtschaftsförderung Ihr Partner und unterstützt Sie. Denn unser Motto lautet: "Wir wollen, dass Sie erfolgreich sind!"

**Stadt Einbeck** Wirtschaftsförderung **Fachbereichsleiter Frithjof Look** Teichenweg 1 37574 Einbeck Telefon (05561) 916-0 wirtschaftsfoerderung@einbeck.de

www.einbecker-wirtschaftsfoerderung.de

Wir bieten Ihnen als Einbecker Wirtschaftsförderung:

- → Organisation und Teilnahme an Netzwerkveranstaltungen für Unternehmer
- → Teilnahme an Aktionen zur Stärkung des innerstädtischen Einzelhandels
- → Fördermittelakquise
- → Beratung bei der Existenzgründung
- → allgemeine Beratung von Unternehmen in allen wirtschaftlichen Belangen
- → Technologietransfer
- → Krisenmanagement

... und vieles mehr.

ie Einbeck Marketing GmbH versteht sich als Dienstleister zur Verbesserung der Attraktivität der Stadt Einbeck. Ziel ist es, Maßnahmen zur Verbesserung und zum Erhalt von attraktiven Lebensbedingungen und Wohlstand zu unterstützen sowie für eine positive Außendarstellung Einbecks zu sorgen.

Die Einbeck Marketing GmbH verfolgt hierbei einen ganzheitlichen Ansatz bei der Vermarktung des Standortes. Die wichtigsten Aufgabenbereiche lassen sich thematisch durch die vier Säulen Tourismus, Kulturveranstaltungen sowie Stadt- und Standortmarketing beschreiben. Mit dieser vielfältigen Aufstellung leistet die Einbeck Marketing GmbH mit ihren Angeboten und ihren Aktionen sowohl einen wertvollen Beitrag für die Bürger der Stadt Einbeck als auch für Besucher und potenzielle Neubürger.

Das Angebots-Spektrum der Einbeck Marketing GmbH reicht von touristischen Angeboten wie beispielsweise Stadtführungen, Zimmervermittlung oder Pauschalangeboten bis hin zur Ausrichtung von Theateraufführungen und Konzertveranstaltungen.

Zur Belebung der Einbecker Innenstadt organisiert die Einbeck Marketing GmbH darüber hinaus verschiedene Veranstaltungen und Feste, wie etwa die MusicNight, das Weihnachtsdorf und natürlich das Einbecker Eulenfest, eines der größten Stadtfeste Südniedersachsens. Zur Verbesserung der Außendarstellung kümmert sich die Einbeck Marketing GmbH um die Standortvermarktung der Stadt Einbeck als attraktiven Lebens- und Arbeitsort in Niedersachsen.

**Einbeck Marketing GmbH** Geschäftsführer Florian Geldmacher Marktstraße 13 37574 Einbeck Telefon (05561) 31319-10 info@einbeck-marketing.de www.einbeck-marketing.de





Hier vernetzen sich mehr als 400 Berufstätige aller Branchen – vom Auszubildenden bis zum Vorstandsvorsitzenden kann jeder mitmachen. Das Netzwerk Einbeck bietet eine Plattform für XING-Mitglieder aus der Region, sich untereinander auszutauschen. Leben, Arbeiten und Genießen stehen im Mittelpunkt, regelmäßig gibt es Treffen und Events.

www.netzwerk-einbeck.de

# Einbeck Marketing

Einbeck Marketing InitiativGemeinschaft e.V.

Hier bündelt Einbecks Wirtschaft ihre Kräfte und gibt gemeinsam neue Initiativen und Impulse: ein aus der ehemaligen Werbegemeinschaft des Handels und dem Verein zur Förderung der Stadtentwicklung entstandener Zusammenschluss von Handel, Industrie, Handwerk und Dienstleistern. Der eingetragene Verein ist 49-prozentiger Gesellschafter der Einbeck Marketing GmbH.

www.einbeck-marketing.de

## Lions Club Einbeck 411



Der Lions Club Einbeck wurde 1961 gegründet. Unter dem Motto "We serve – wir helfen" verpflichtet sich jedes Lions-Mitglied, den Dienst am Nächsten über seinen persönlichen Nutzen zu stellen. Der Lions Club ist dort helfend und aufbauend initiativ, wo die Unterstützung durch den Staat und öffentliche Institutionen nicht ausreicht. Lionsfreunde haben die Überzeugung verinnerlicht: "Leben ist ohne Nächstenliebe sinnlos". Regelmäßige Clubabende.

www.lions-club-einbeck.de

## Rotary Club Einbeck-Northeim



Im 1968 gegründeten Rotary Club Einbeck-Northeim sind Menschen mit einer Vielfalt von Berufen einander verbunden durch Dienstbereitschaft im täglichen Leben und persönliche Freundschaft. Die Mitglieder leben in Südniedersachsen vor allem im Landkreis Northeim, zumeist in Einbeck und Northeim. Der Dienst für das Gemeinwesen und der internationale Jugendaustausch stehen im Mittelpunkt der Bemühungen. Regelmäßige Treffen und Vorträge.

www.rotary1800.org/einbeck\_northeim

## H+G Kreiensen



In dieser Gemeinschaft haben sich Unternehmen, Einzelhändler, Handwerker, Freiberufler und andere Selbstständige aus der Region Kreiensen zur besseren und gemeinsamen Außendarstellung zusammengeschlossen. Veranstaltet werden regelmäßig die Greener Gewerbeschau und das alljährliche Neujahrsgespräch mit Gästen.

## Freimaurerloge Georg zu den drei Säulen



Die 1797 gegründete Einbecker Loge "Georg zu den drei Säulen" vereint Menschen aus allen sozialen Schichten, Bildungsgraden und Glaubensvorstellungen, welche die Ideale Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit, Toleranz und Humanität im Alltag leben wollen. Die Mitglieder wohnen in Einbeck, Northeim, Dassel, Kreiensen und den umliegenden Ortschaften. Neben internen Zusammenkünften veranstaltet die Loge auch öffentliche Vortragsabende zu verschiedenen Themen.

www.gzdds.einbeck.freimaurerei.de

## Soroptimist Club Einbeck-Northeim



Der Club Einbeck-Northeim wurde 2003 gegründet. In dem Netzwerk treffen sich beruflich und sozial engagierte Frauen aus der Region Einbeck/Northeim aus allen Berufsgruppen; jeder Beruf ist nur einmal im Club vertreten. Soroptimistin bedeutet wörtlich "beste Schwester" oder "Schwester, die Gutes tut". Soroptimistinnen realisieren Projekte mit dem Ziel, das Leben von Frauen und Kindern zu verbessern. Regelmäßige Treffen und Aktivitäten.

www.soroptimist-einbeck-northeim.de







Mehr als 400 Fachwerkhäuser gibt es in der Altstadt, darunter rund 120 reich verzierte und farbenprächtige Bürgerhäuser aus der Spätgotik. Ein echter Hingucker auf der Deutschen Fachwerkstraße: Das Rathaus am Marktplatz mit seinen drei Erkern und schiefergedeckten Turmspitzen

ist Wahrzeichen und ebenso beliebtes Fotomotiv in der Brau- und Fachwerkstadt wie die Tiedexer Straße mit ihrer gut erhaltenen Fachwerk-Häuserzeile aus dem 16. Jahrhundert. Als Teil des Projekts "Fachwerk-5Eck" zieht sich durch Einbeck eine "Magistrale der Baukultur". Sie schärft das Bewusstsein für die Besonderheiten des kulturellen Erbes, setzt zugleich aber auch neue Impulse für den Tourismus, die Gestaltung der Städte und für die Wirtschaft. Angestrebtes Fernziel der südniedersächsischen Fachwerkregion ist es, als Weltkulturerbe anerkannt zu werden.

WIRTSCHAFTSSTANDORT EINBECK – EIN PORTRAIT FÜR ENTSCHEIDER



Das Herz ist der Marktplatz, der Mittelpunkt der Stadt. Dort, wo vor vielen Jahrhunderten in Einbeck einmal alles begann, sich zu Zeiten der Hanse die Fernhandelswege kreuzten. Die Keimzelle der Stadt, von der aus Einbeck begann zu wachsen: Immer mehr Menschen siedelten sich rund um den Marktplatz an. Heute ist die City unverändert die Herzkammer des Handels, sie lädt Besucher wie Bewohner der Stadt zum Erlebnis-Einkauf und zum Verweilen in einem lebendigen Kulturerbe ein. Hier gibt es inhabergeführte Fachgeschäfte genauso wie Filialen namhafter Unternehmen, Traditionsprodukte wie Blaudruck, Bier und Senf ebenso wie Innovationen und Dienstleistungen.









Schünemann ist seit mehr als 95 Jahren mit dem Einzelhandel in Einbeck verbunden wie kein anderes Unternehmen. Ist das eher angenehm oder ein Bürde, das "größte Haus am Platze" zu sein?

Das ist eine Herausforderung, der wir uns seit Jahrzehnten gerne jeden Tag neu stellen. Beguem ist das nicht immer, aber Handel bedeutet, zu handeln, zu entscheiden. Die Wünsche der Menschen verändern sich. Um beim Wandel dabei zu sein und auf Entwicklungen reagieren zu können, müssen wir rechtzeitig die Entscheidungen treffen. Das ist als großes Haus noch wichtiger als bei kleinen Geschäften, weil sie Verantwortung für viele Mitarbeiter und ihre Familien tragen. Schünemann ist heute wie früher der freundliche Treffpunkt für Kommunikation, für ein großes Marken-Sortiment für alle Altersgruppen, für eine qualifizierte Kundenberatung. Es macht einfach Spaß, gut auszusehen.

Wie wichtig ist der City-Einzelhandel für den Standort Einbeck und was gehört für Sie zu einer lebendigen, attraktiven Innenstadt?

Der Einzelhandel ist das Gesicht einer Stadt, zeigt



Walter und Waltraud Schmalzried, Inhaber von SCHÜNEMANN – MODE und SPORT in Einbeck. Das Unternehmen wurde 1919 gegründet und beschäftigt heute mehr als 40 Mitarbeiter.

die Leistungsfähigkeit. Und dazu gehören große wie kleine Unternehmen. Die gute Mischung macht es für die Kunden attraktiv, in die Innenstadt zu gehen. Sauberkeit und Sicherheit kommen hinzu, außerdem muss es Erlebnisse und Events in der Stadt geben, es muss etwas los sein, auf das der Kunde Lust und an dem er Freude hat. Der Handel ist neben Dienstleistern, Handwerkern und Gastronomen wichtig, damit die City lebendig bleibt.

# Wo liegen die unternehmerischen Herausforderungen in Ihrer Branche?

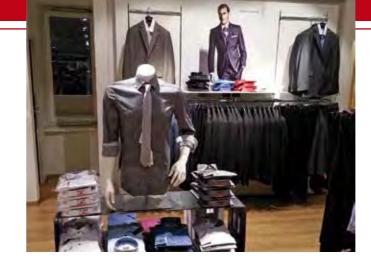
Das ist definitiv der Online-Handel. Wir haben uns entschieden, selbst dort nicht einzusteigen. Schünemann setzt weiterhin auf Beratungsqualität vor Ort. Wir möchten den Kunden in unserem Modehaus zeigen, welche Vorteile es hat, Mode zu fühlen, zu spüren, anfassen zu können. Und kompetent beraten zu werden. Wenn etwas nicht gefällt, kann der Kunde sofort aus der Vielfalt typgerecht eine Alternative auswählen und muss dafür nicht wieder und wieder zum Postamt gehen.

## Wie gelingt es, Fachkräfte zu gewinnen?

Traditionell haben wir einen hohen Anteil von Auszubildenden unter unseren Mitarbeitern, an Bewerbungen ist kein Mangel, das freut uns. Wir finden alle unsere Fachkräfte in der Region und sind bestrebt, ihnen unsere Philosophie vermitteln zu können.

# In welcher Form engagiert sich Schünemann für die Region?

Wir haben für viele verschiedene Einrichtungen und Interessengruppen im Bereich Kultur, Kunst und Soziales immer ein offenes Ohr und unterstützen diese, wo es uns möglich ist – entweder als Firma oder als Geschäftsführung privat. Auch das bedeutet für uns, Teil der Stadt zu sein.





# Mit Stukenbrok fing alles an: 95 Jahre Schünemann in Einbeck

Mit August Stukenbrok, dem Kommerzienrat und Einbecker Versandhauskönig zu Beginn des 20. Jahrhunderts, fing alles an: Der Fahrrad-Produzent fragte seinen Mitarbeiter Carl Schünemann, ob er nicht Interesse habe, die Stukenbrok-Waren in Einbeck zu verkaufen, die sonst in ganz Deutschland zu haben seien. Er hatte. 1919 erwarb Schünemann das Gebäude in der Altendorfer Straße 12 und startete mit Haus- und Küchengeräten sowie Fahrrädern. Fünf Jahre später wurden die Räume erweitert. Nicht zum letzten Mal. Nach dem Zweiten Weltkrieg wuchs das "Kaufhaus Schünemann" zu einem Unternehmen mit 4000 Quadratmetern Verkaufsfläche auf vier Ebenen, mit Rolltreppe, Fahrstuhl und eigenem Parkhaus. Doch das Konsumverhalten veränderte sich. Unter Waltraud und Walter Schmalzried, der dritten Generation, wurde die Fläche auf 1800 Quadratmeter verkleinert, Schünemann wurde ein Modehaus, dass sich durch mehrere Umbauten weiter entwickelt und sich immer wieder den Herausforderungen der Zeit gestellt hat.





Schünemann GmbH & Co. KG | Altendorfer Straße 12 | 37574 Einbeck | Telefon (05561) 93590 Fax (05561) 935959 | E-Mail: info@schuenemann-einbeck.de | www.schuenemann-einbeck.de



# **BAJOHR**

Bajohr ist Augenoptik-Marktführer in der Region. Warum haben Sie sich vor mehr als 30 Jahren für den Standort Einbeck entschieden?

Durch einen Kontakt meines Vaters, er war Inhaber der Rats-Apotheke in Einbeck, wurde mir 1982 ein Geschäft in Einbeck angeboten. Nach meiner Ausbildung in Hamburg und Fachstudium in Köln gründete ich in Einbeck meine erste Betriebsstätte – Bajohr Optic. Mit nur einem Mitarbeiter, aber vielen Ideen und großen Zielen. Und Einbeck war die richtige Entscheidung. Denn die positive Entwicklung setzte hier sehr schnell ein und unser Unternehmen wuchs in den Folgejahren stark an. Heute betreiben wir 11 Augenoptikgeschäfte im südlichen Niedersachsen und einen Spezialbetrieb für den Bereich medizinischer Lupenbrillen. Mit über 100 Mitarbeitern sind wir Marktführer in der Region in der Augenoptik und sogar bundesweit im Bereich der optischen Medizintechnik.

Welche Rolle spielt bei Bajohr OPTECmed, ihrem 2008 gegründeten Unternehmen für Lupenbrillen, der Standort Einbeck?

Wir vertreiben diese speziellen Lupenbrillen-Systeme mit integrierter LED-Beleuchtung ausschließlich für den Anwendungsbereich in der Medizin. Unser Außendienst



ist in ganz Deutschland aktiv und besucht tagtäglich Praxen und Kliniken. Zahnmediziner und Chirurgen werden vor Ort über diese vergrößernden Systeme individuell informiert. Die erforderlichen Daten des Arztes zur Fertigung der Spezialbrille werden direkt ermittelt. Zusätzlich präsentieren wir unsere Produkte ganzjährig auf vielen Messen und Fortbildungs-Veranstaltungen. Für diesen Bereich ist der Standort Einbeck durchaus auch von Vorteil. Innerhalb von 3 Stunden erreichen wir die großen Städte wie Hamburg, Berlin, Frankfurt oder Köln. Und umgekehrt ist unser Haus und Showroom für Besucher genauso zentral gelegen.

## Wo liegen die unternehmerischen Herausforderungen in **Ihrer Branche?**

Auch in der Augenoptik wird das Internet eine immer stärkere Rolle spielen, obwohl die Vermessung der Sehschärfe und die fachgerechte Anpassung der Brille im Internet noch nicht möglich ist. Zudem rer Sparte Medizintechnik ist müssen wir permanent bessere Dienstleistungen bieten als das Netz. Die gute, persönliche und kompetente

Beratung wird auch weiterhin hoch geschätzt. Dazu soll sich der Kunde in top-aktuellen Geschäften unter Einsatz modernster Techniken bestens aufgehoben fühlen. Außerdem möchten Verbraucher die Ware erleben, fühlen und probieren. Alles das kann der stationäre Handel bieten – das Internet aber nicht. Und Shoppen in einer lebendigen Innenstadt beim Treffen mit anderen netten Menschen macht ohnehin mehr Spaß, als allein am Computer zu sitzen.

## Welche Pläne haben Sie für die Zukunft? Wo sehen Sie **Bajohr Optic und OPTECmed** im Jahre 2030?

Wir bleiben sehr aktiv am Markt, um unsere gute Marktposition noch auszubauen. Im Bereich der Augenoptik sind weitere Standorte in der Region bereits im Gespräch. Neue Marketing-Strategien und erweiterte Dienstleistungsangebote bringen Wettbewerbsvorteile für uns. Wir möchten der jeweils beste Optiker vor Ort sein. In unseaufgrund neuer Entwicklungen zusätzlicher Zielgruppen erhebliches Wachstum zu erwarten.

Christoph Bajohr, geb. 1955 in Braunschweig, staatlich geprüfter Augenoptikermeister, gründete 1982 Bajohr Optic in Einbeck und betreibt heute 11 Augenoptikgeschäfte mit über 100 Mitarbeitern. Seit 2008 ist er zudem Inhaber der Fa. Bajohr OPTECmed in Einbeck, einem Bereich der Medizintechnik mit bundesweitem Vertrieb von Spezialbrillen.



## Lupenbrillen vom Spezialisten

Bajohr OPTECmed ist der Spezialist in Deutschland, wenn es um vergrößernde Optiken für die Anwendung in der Medizin geht. Mit dem größten Sortiment und langer Erfahrung in diesem Bereich der Medizintechnik. Lupensysteme vergrößern alle Details im Sehfeld eines Zahnarztes oder Chirurgen, entlasten dabei die Augenmuskulatur und verbessern die Arbeitsqualität. Lupenbrillen und spezielle LED-Lichtsysteme werden von Bajohr individuell auf die Erfordernisse des Arztes bzw. Operateurs angepasst. Bajohr ist der exklusive Fachhändler in Deutschland für Carl-Zeiss-Meditec im Bereich Lupenbrillen.















## Autoforum Kerkau

Das Autohaus Kerkau gibt es seit 1971. Welche Bedeutung spielt für Sie der Standort Einbeck?

Wir sind das älteste bis heute familiengeführte Autohaus in Einbeck. Einbeck ist seit Jahrzehnten eine Autohaus-Stadt, nach uns haben sich damals in unmittelbarer Nachbarschaft weitere Autohäuser angesiedelt. Und noch heute finden Sie sozusagen auf einer Straße, der ehemaligen B3-Ortsdurchfahrt, und besonders am Altendorfer Tor alle bedeutenden Automarken, können sich als interessierter Kunde alle Fabrikate und Modelle live vor Ort bei einem einzigen Besuch anschauen. Diese Markenvielfalt ist wichtig zu erhalten, das ist auch gut für den Standort Einbeck.

## Autohaus heißt, ich kann bei Ihnen ein Auto kaufen und es reparieren lassen. Oder bedeutet es mehr?

Wir bieten unseren Kunden weit mehr, legen traditionell vor allem Wert auf Herzlichkeit und Kontinuität. Erfahrung ist durch nichts zu ersetzen, die meisten Mitarbeiter sind bei uns schon seit Jahrzehnten beschäftigt. Durch die langjährige Zusammenarbeit mit der Marke Honda verfügen unsere



Mitarbeiter gemeinsam über stattliche 400 Jahre Honda-Erfahrung und können so einen einzigartigen Service bieten. Wir haben eine eigene Karosserie- und Lackierabteilung. Mehrfach ist der Kerkau-Service bei anonymen Werkstatttests von TÜV und DEKRA mit "sehr gut" bewertet worden. Bei uns gibt es eine sehr persönlich geprägte Kundenbeziehung mit festen Ansprechpartnern, ein fast schon familiäres Flair.

Wo liegen die unternehmerischen Herausforderungen in Ihrer Branche? Wie gelingt es, Fachkräfte für die Berufe bei Ihnen zu gewinnen?

Die von den Herstellern betriebene Konzentrationswelle wird weitergehen, Kooperationen oder Zusammenschlüsse von Autohäusern werden zunehmen. Hinzu kommt der Preiskampf im Online-Handel. Das Internet kann jedoch nie die Service-Qualität eines Autohauses ersetzen. Wir bieten in Werkstatt und Verkauf eine langfristige Beschäftigungsperspektive und

attraktive Berufe, bei denen das Lernen nie aufhört und in denen abwechslungsreiche Aufgaben jeden Tag aufs Neue gelöst werden müssen. Jeder Kunde und jedes Problem ist anders. Das macht es spannend.

## Wie engagiert sich das Autohaus Kerkau für die Region?

Das tun wir an einigen Stellen bereits seit Jahrzehnten, beispielsweise bei Bandenwerbung auf Fußballplätzen. Traditionell unterstützen wir außerdem den Bierstadtlauf und den Silvesterlauf in Einbeck sowie durch Trikot-Spenden mehrere Sportvereine.

Michael Kerkau, geb. 1964 in Northeim, Kfz-Betriebswirt, ist seit 2002 Geschäftsführer der Autohaus Kerkau GmbH. Das Unternehmen wurde 1971 von Adi Kerkau gegründet, ist seit 1980 Partner der Marke Honda und vertreibt seit 2010 zusätzlich die Marke Hyundai. Das Autohaus hat seit 1979 einen Filialbetrieb in Delligsen (Kreis Holzminden) und beschäftigt 44 Mitarbeiter.



## Kreis-Handwerkerschaft

Das Handwerk präsentiert sich als "Wirtschaftsmacht von nebenan". Wie bewerten Sie die Infrastruktur des Handwerks im Raum Einbeck?

Ohne Handwerk geht gar nichts. Kein Bauprojekt vor Ort beispielsweise wäre realisierbar ohne das Handwerk. Im Altkreis Einbeck sind alle klassischen Handwerksberufe vertreten: Bäcker. Fleischer, Kfz-Mechaniker, Friseur, Optiker – um nur mal ein paar Beispiele zu nennen. Es gibt im Raum Einbeck außerdem unter anderem Bodenleger, Kosmetikerinnen, Maßschneider, Fotografen, Dachdecker, Steinmetze, Zimmerer, Metallbauer, Raumausstatter, Orthopädieschuhmacher, einen Buchbinder, einen Goldschmied und einen Drechsler. Die Infrastruktur ist also sehr vielfältig. Vor allem kleine Betriebe zeichnen das Handwerk vor Ort aus.

## Welche Aufgaben haben die Kreishandwerkerschaft und die Innungen?

Die Kreishandwerkerschaft ist der Zusammenschluss von 13 Innungen aus dem Landkreis Northeim von insgesamt 1 200 eingetragenen Betrieben. Die Mitgliedschaft ist freiwillig. Sie nimmt die Interessen des

selbstständigen Handwerks und des handwerksähnlichen Gewerbes wahr. Sie ist Dienstleisterin für die Innungen und Unternehmer des Handwerks. In enger Zusammenarbeit mit den ehrenamtlich tätigen Obermeistern und Vorständen der Innungen sorgt die Kreishandwerkerschaft dafür, dass die Belange des Handwerks im Landkreis Northeim berücksichtigt werden. Im Bereich Einbeck ist Sandra Graß als Obermeisterin der Maler- und Lackierer-Innung Northeim-Einbeck eine der sehr wenigen Frauen, die dieses Ehrenamt bekleiden. Der Schwerpunkt unserer Arbeit liegt bei der Beratung und Hilfe in arbeits- und sozialrechtlichen Fragestellungen bis hin zur gerichtlichen Prozessvertretung und in Wettbewerbs- und Schwarzarbeitsangelegenheiten. Die Kreishandwerkerschaft schlichtet beispielsweise auch bei Auftragsstreitigkeiten. Ebenso gehören gutachterliche Stellungnahmen zu



Jeder Meisterbetrieb darf selbst ausbilden - und das Handwerk bildet traditionell über den eigenen Bedarf hinaus aus. Die Kreishandwerkerschaft betreut das gesamte Lehrlingswesen, überwacht die Ausbildung, informiert Interessierte über die verschiedenen Berufe, berät in allen Fragen des Ausbildungsrechts und vermittelt bei Lehrlingsstreitigkeiten. Eine praxisnahe, zukunftsorientierte Weiterbildung für Gesellen sind die Meistervorbereitungslehrgänge, die wir anbieten. Das Handwerk ist regelmäßig bei den Ausbildungsmessen vor Ort vertreten. Dabei unterstützt die Kreishandwerkerschaft die engagierten Innungen.

Hans-Joachim Nüsse, geb. 1962 in Wollbrechtshausen, ist seit 1986 bei der Kreishandwerkerschaft Northeim-Einbeck beschäftigt und seit 2006 Geschäftsführer der in Northeim ansässigen Kreishandwerkerschaft. Diese fusionierte 2002 aus den beiden Kreishandwerkerschaften Northeim und Einbeck. Sie beschäftigt fünf Mitarbeiterinnen und zwei Umschülerinnen.



Kreishandwerkerschaft Northeim-Einbeck | Mauerstr. 42 | 37154 Northeim | Tel. (05551) 97970 Fax (05551) 979720 | E-Mail: info@handwerk-northeim.de | www.handwerk-einbeck.de

unseren Aufgaben.



WIRTSCHAFTSSTANDORT EINBECK - EIN PORTRAIT FÜR ENTSCHEIDER

Autohaus Kerkau GmbH | Altendorfer Tor 27 | 37574 Einbeck | Telefon (05561) 93130 Fax (05561) 931333 | E-Mail: info@autohaus-kerkau.de | www.autohaus-kerkau.de

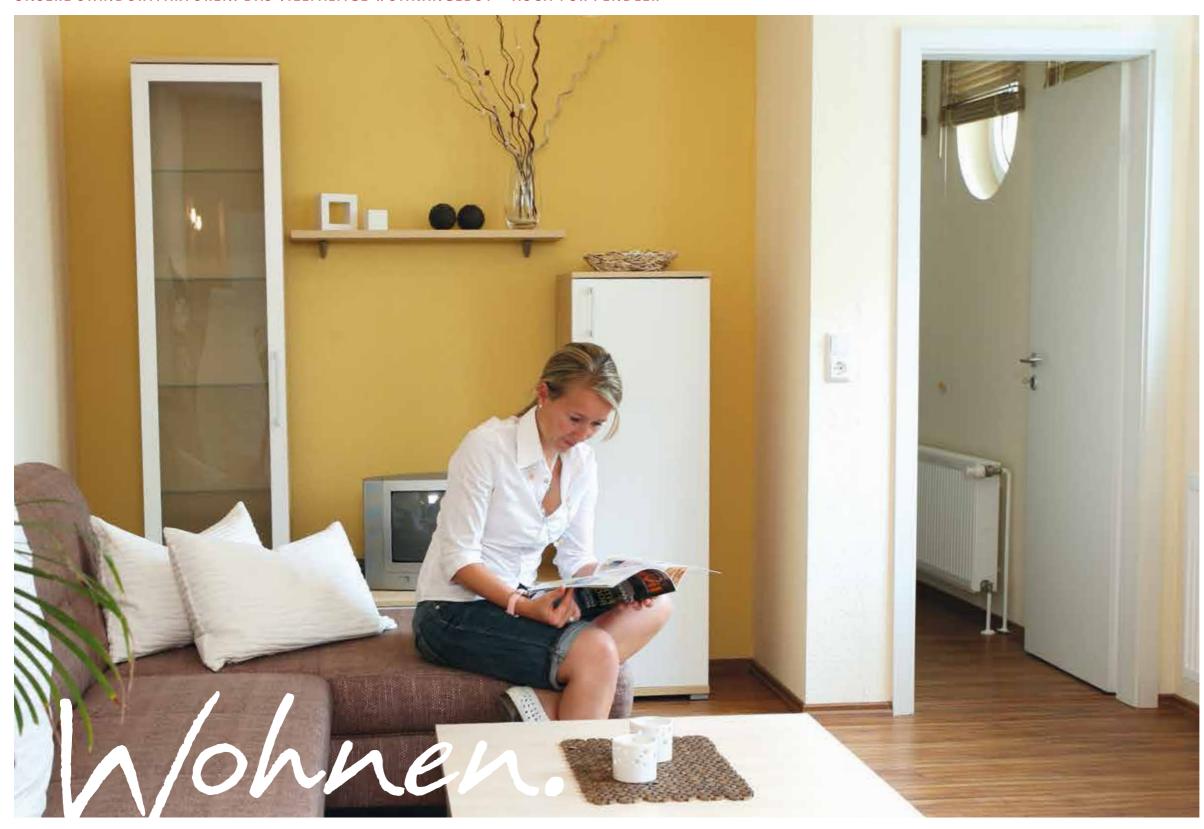
Einbeck ist eine familienfreundliche Stadt. Das Kinder- und Familienservicebüro am Hallenplan gibt Hilfestellungen und offeriert zahlreiche Angebote für die jüngsten Einbeckerinnen und Einbecker mit ihren Familien. Für verschiedene Bedürfnisse und die Vereinbarkeit von Beruf und Familie bieten Kindergärten, Krippen und ein Hort individuelle Lösungen. Spezielle Förderung erhalten die Jüngsten in einem Sprachheil- und einem heilpädagogischen Kindergarten der

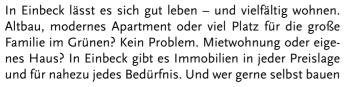
Lebenshilfe. Nach dem Kindergarten können die Kinder ihren Wissendurst und Bildungshunger in wohnortnahen Grundschulen in Einbeck und seinen Ortsteilen stillen. Alle weiterführenden Schulen sind vor Ort vorhanden – von der Haupt- und Realschule über die Integrative Gesamtschule bis hin zum Gymnasium. Hinzu kommen mehrere Musikschulen sowie die Kreisvolkshochschule mit einem attraktiven Bildungsangebot für alle Generationen.





Kinder & Bilding





will, findet in der Kernstadt und in den Ortschaften verschiedene Bauplätze zu attraktiven Konditionen. Wer dagegen lieber Bestehendes nach den eigenen Wünschen umbauen möchte – in Einbeck hat er die Chance. Für Wochenendpendler oder auf Zeit in der Stadt Arbeitende stehen vor Ort mö-

blierte und zeitgemäß ausgestattete, gut erreichbare Pendlerwohnungen zur Verfügung. Diese Domizile können flexibel zum Monatsende gekündigt werden. Für Trainees oder Azubis gibt es zahlreiche Apartments. Große Wohnungen lassen sich auch gut für Wohngemeinschaften nutzen.











## Die EWG vermietet Wohnungen und verwaltet Immobilien: Wer findet bei Ihnen das passende Zuhause?

Wir erfüllen Wohn(t)räume - vom 1-Zimmer-Appartement für Singles bis zur großzügigen 5-Zimmer-Familienwohnung mit Garten. Und das in verschiedenen Wohnlagen, in der ruhigeren Nordstadt genauso wie mitten im Leben in der historischen Altstadt. Hinzu kommen spezielle Angebote wie Wohnungen für Pendler oder Wohngemeinschaften für Auszubildende. Die EWG vermietet rund 1600 eigene Wohnungen.

## Welches Angebot bieten Sie bei der Wohnungseigentumsverwaltung?

Wer eigene Immobilien besitzt und einen professionellen Verwalter sucht, findet bei unseren qualifizierten Mitarbeitern die passenden Ansprechpartner. Wir wissen um das damit verbundene Vertrauen, wenn uns Eigentümergemeinschaften ihre Objekte zur Verwaltung überlassen. Zurzeit sind das 46 Wohnungseigentümer-Gemeinschaften mit mehr als 700 Wohnungen. Unsere Aufgabe ist es, durch ein professionelles kaufmännisches und technisches Management die Werte unserer Kunden zu pflegen und zu sichern. Das können



wir als Unternehmen aus einer Hand anbieten. Eine regelmäßige Präsenz in den Wohnanlagen und ein persönlicher Kontakt zu unseren Ansprechpartnern sind uns dabei besonders wichtig.

## Hilft die EWG dann auch bei der Vermietung dieser Wohnungen und anderer?

Ia, das machen wir gerne. Die EWG verwaltet circa 700 Wohnungen im Auftrag. Auch hier verbinden wir die kaufmännische mit der technischen Verwaltung, wenn dies der Kunde möchte. Wir kümmern uns also um die Akquisition neuer Mieter und den erforderlichen Schriftverkehr inklusive Wohnungsabnahme genauso wie um die Mietabrechnung. Bei der technischen Mietverwaltung behalten wir laufende Instandhaltungsmaßnahmen im Auge, vergeben und überwachen Aufträge an Handwerker und rechnen diese mit ihnen ab.

Wo liegen die unternehmerischen Herausforderungen in Ihrer Branche in Südniedersachsen?

Die Marktsituation der Wohnungswirtschaft in demografisch benachteiligten Regionen ist besonders schwierig. Sie erfordert eine noch ausgeprägtere Kundenorientierung und noch mehr Serviceangebote für spezielle Zielgruppen, wie beispielsweise das WohnenPlus. Kundenpflege leben wir auch durch einen jährlichen Mieterausflug und ein regelmäßig erscheinendes Magazin.

## Wie engagiert sich die EWG für die Region?

Als Unternehmen mit öffentlichen Gesellschaftern ist unser Hauptziel, bezahlbares, modernes und zeitgemäßes Wohnen anzubieten.

Birgit Rosenbauer, geb. 1965 in Schleswig, Diplom-Volkswirtin, ist seit 2007 Geschäftsführerin der Einbecker Wohnungsbaugesellschaft (EWG). Das Unternehmen wurde 1949 gegründet und beschäftigt rund 20 Mitarbeiter in den Bereichen Vermietung, Mietverwaltung und Wohnungseigentumsverwaltung. Gesellschafter der EWG sind Stadtwerke, Stadt und Sparkasse Einbeck.





## Wohnungen für Pendler

Neu in Einbeck? Und noch nicht die passende Wohnung mit der Familie gefunden? Oder nach einem anstrengenden Arbeitstag ist an Wochentagen ein kleines, gemütliches Zuhause ausreichend? Die EWG bietet einen Service für Pendler: Komplett neu und trendy eingerichtete Wohnungen mit Küche, Geschirr, Fernseher und gemütlicher Sitzgruppe laden zum geruhsamen Feierabend ein. Die Pauschalmiete erspart den Pendlern weitgehend lästige Abrechnungen von Betriebskosten, gibt zudem finanzielle Planungssicherheit. Der Service schließt die Hausflurreinigung ein. Lediglich Strom und Heizkosten sowie Wasser- und Abwasser werden gesondert berechnet. Wer darüber hinaus eine Reinigung der Wohnung wünscht, den unterstützt der EWG-Wohnservice gerne. Zu jedem Monatsende kann der Mietvertrag der Pendler-Wohnung aufgelöst werden. Die Mieter genießen höchste Flexibilität und sind nicht an die marktüblichen Kündigungsfristen gebunden.









Einbecker Wohnungsbaugesellschaft mbH | Hubeweg 12 | 37574 Einbeck | Telefon (0 55 61) 7 90 70 Fax (05561) 790743 | E-Mail: info@ewg-einbeck.de | www.ewg-einbeck.de





Die Treppenmeister Leinetal GmbH produziert patentierte Massivholztreppen. Wer sind Ihre Kunden, wo findet man Ihre Produkte?

Zu rund 60 Prozent sind das Bauträger und Architekten aus der Region, etwa 40 Prozent sind Privatkunden. Alle schätzen, dass der Hersteller in der näheren Umgebung erreichbar und ansprechbar ist. Unsere Treppen sind in neuen Wohnhäusern ebenso zu finden wie in Altbauten. Moderne Treppenkonstruktionen benötigen einen entsprechenden Nachweis ihrer Standsicherheit in Form einer bauaufsichtlichen Zulassung; entsprechend dieser europäisch-technischen Zulassung fertigen wir sämtliche Treppen.

# Warum ist Ihr Unternehmen im Einbecker Ortsteil Leinetal angesiedelt – und nicht woanders?

Die Siedlung Leinetal der ehemaligen Gemeinde Kreiensen ist erst 1947 entstanden. Der Standort ist historisch bedingt, unsere Firma entwickelte sich hier nach 1979 aus den einstigen Tonmöbelwerken. Anfangs haben wir die Treppen noch ausschließlich von Hand geplant und gefertigt, pro Jahr etwa 40 Qualitätstreppen hergestellt.



Nach Einführung einer
CAD-gestützten Planung
konnten wir 1991 die erste
fünfachsige CNC-Fräse in
Betrieb nehmen. 1993 folgte
noch eine zweite CNC-Fräse
mit Sägeaggregat. Heute
fertigen wir mit einem
modernen Maschinenpark in
Leinetal pro Jahr etwa 600

Welche Rolle spielt dieser Standort am nördlichen Rande des Einbecker Stadtgebietes?

Treppen.

Wir liegen nur auf den ersten Blick abseits. In 15 Minuten ist die Autobahn 7, innerhalb von drei Stunden sind die Großstädte Hamburg, Berlin und Frankfurt erreichbar. Unsere aus ganz Südniedersachsen und Nordhessen stammenden Kunden besuchen uns zielgerichtet, entweder in einem unserer Studios in den größeren Städten der Umgebung (Hildesheim, Braunschweig und Kassel) oder direkt hier in Leinetal. Dafür benötigen wir keinen Ort mit Durchgangsverkehr.

Wo liegen die unternehmerischen Herausforderungen in Ihrer Branche? Wie gelingt es, Fachkräfte für den Standort zu gewinnen?

Als Treppen-Marktführer müssen wir unsere Produktpalette frühzeitig auf sich verändernde Gegebenheiten einstellen. Jeder Boom bei Neubauten endet irgendwann einmal, dann werden Renovierungen wieder stärker gefragt sein. Unser Team in Beratung, Planung und Produktion hat eine geringe Fluktuation, viele Mitarbeiter sind schon seit Jahrzehnten bei uns beschäftigt. Fünf unserer 30 Mitarbeiter sind Auszubildende. Wir bieten als einziges Unternehmen im Landkreis den Ausbildungsberuf des Holzmechanikers an, also des industriellen Tischlers. Dafür ist unser ländlicher Standort wieder attraktiv, denn eine vermeintliche Randlage wird zum Vorteil, weil der Unterricht für die Azubis an den Berufsbildenden Schulen im nahen Alfeld stattfindet.

Martin Lüdeke, geb.
1971 in Einbeck,
Industriemeister, ist seit
2010 Geschäftsführer
der Treppenmeister
Leinetal GmbH. Das
Unternehmen wurde
1979 von Heinz
Hämker gegründet, ist
seit 1985 Mitglied der
Treppenmeister Partnergemeinschaft und

beschäftigt 30 Mitar-

beiter in den Bereichen

Vertrieb, Planung und

Produktion von

Wohnhaustreppen.





## **Treppen vom Profi**

Seit mehr als 30 Jahren bieten die Profis beim Treppenmeister Leinetal höchste Qualität in Beratung, Planung, Herstellung und Montage von Wohnhaus-Treppen in verschiedenen Materialien und Designs. Das Unternehmen ist Teil der größten Treppenbaugemeinschaft Europas mit 40 Mitgliedern allein in Deutschland. Die Kunden profitieren dabei von der Erfahrung und dem langjährigen Know-how der Treppen-Experten sowie von der garantierten Nutzungssicherheit der hochwertigen Produkte. Der Treppenmeister Leinetal begleitet auf dem Weg zur individuellen Wunschtreppe aus Holz, Stahl, Glas oder hochfesten Verbundwerkstoffen. Den Schall- und Knarrschutz können die Kunden dabei direkt in der Ausstellung auf vielen raumhoch begehbaren Treppen ausprobieren. In Zeiten des demografischen Wandels ist der spätere Einbau eines Treppenlifts problemlos möglich. Auch für spezielle Handläufe und Kinderschutztüren ist der Treppenmeister der richtige Ansprechpartner. Die Treppenbauer modernisieren und renovieren alte Treppen, ersetzen Geländer und tauschen auf Wunsch ebenso die gesamte Treppe an einem Tag aus - oder auch nur Stufen oder Beläge.











WIRTSCHAFTSSTANDORT EINBECK – EIN PORTRAIT FÜR ENTSCHEIDER



Das Einbecker BürgerSpital ist ein Krankenhaus der Grundund Regelversorgung, das eng mit der Universitätsklinik Göttingen kooperiert. Es verfügt über 103 Planbetten in den Fachrichtungen Allgemeine Innere Medizin und Gastroenterologie, Allgemein- und Viszeralchirurgie, Unfallchirurgie und Orthopädie, Traditionelle Chinesische Medizin (TCM) sowie Anästhesie, Intensiv- und Schmerzmedizin. Als zusätzliche Angebote gibt es im Einbecker BürgerSpital eine Physiotherapieabteilung mit Bewegungsbad, die auch zahlreiche ambulante Patienten gerne nutzen, sowie eine Ernährungsambulanz. Die angeschlossene Krankenpflegeschule bildet Gesundheits- und Krankenpflegekräfte aus. Seitdem sich Einbecker Familien für das Krankenhaus engagieren, hat die Klinik in reizvoller Hanglage am Stadtrand von Einbeck wieder eine wirtschaftliche Perspektive und das bundesweit beachtete "Einbecker Modell" geprägt. Für die ambulante

medizinische Versorgung der Bevölkerung haben sich in Einbeck diverse Hausärzte und Mediziner verschiedener Fachrichtungen niedergelassen und bieten ihre Sprechstunden an. Sie legen alle Wert auf eine optimale Verzahnung von ambulanter und stationärer medizinischer Versorgung vor Ort mit kurzen Wegen. Mehrere Alten- und Pflegeheime, zahlreiche ambulante Pflegedienste und ein zytologisches Laboratorium ergänzen die Medizin-Branche.









Das Einbecker BürgerSpital gilt als Modell, wie Bürger eine Klinik retten können. Warum?

Jochen Beyes: Der Name ist bewusst gewählt: Es ist dem Einsatz von Einbecker Bürgern, der Stadt Einbeck sowie allen Mitarbeitern des Krankenhauses zu verdanken, dass es heute das Einbecker BürgerSpital gibt. Hinzu kommt die Verbundenheit der Menschen in Einbeck und Umgebung mit ihrem Krankenhaus vor Ort. Das ist großartiges soziales Bürgerengagement. Gemeinsam haben wir die gemeinnützige Ausrichtung der Klinik etabliert, die wirtschaftliche Verantwortung übernommen, gewährleisten wirtschaftliche Stabilität und haben damit eine neue Entwicklung begonnen: Wir wollen nicht Profit erwirtschaften, sondern alles für unsere Patienten tun.

Welche Bedeutung hat ein Krankenhaus der Grund- und Regelversorgung für eine Stadt wie Einbeck?

Olaf Städtler: Abgesehen davon, dass eine Stadt von der Größe Einbecks ohne Krankenhaus schlicht nicht vorstellbar ist, bleibt eine gute ambulante wie auch stationäre medizinische



um zusätzliche Erlöse zu erzielen, beispielsweise durch die ambulante Physiotherapie oder durch unsere Küche, die zahlreiche Schulen und Catering bedient. Problematisch ist, dass die Erlöse, die Krankenhäuser erzielen dürfen, vom Gesetzgeber mit Steigerungsraten bedacht werden und die anfallenden Kostensteigerungen nicht

Wie gelingt es, pflegerisch und ärztlich tätige Fachkräfte zu gewinnen und an den Standort zu binden?

komplett gedeckt werden

können.

Städtler: Wir stellen eine hohe Verbundenheit unserer Mitarbeiter mit ihrem Krankenhaus fest. Viele sind seit Jahrzehnten bei uns beschäftigt. Sie wirken als Multiplikatoren nach außen. Nah und persönlich – das ist bei uns nicht nur ein Slogan. Gute Arbeitsbedingungen und ein attraktives Arbeitsklima in einem kleinen Haus haben den Vorteil, dass man sich untereinander kennt. Die Abteilungen und Stationen sind überschaubar, der Patient ist kein anonymer "Fall".

Dr. med. Olaf Städtler, Facharzt für Innere Medizin, ist seit 2008 Chefarzt der Abteilung für Innere Medizin und seit 2013 medizinischer Geschäftsführer der Einbecker BürgerSpital gGmbH. Jochen Beyes (links) ist seit 2013 Treuhänder der Gesellschafter der Einbecker Bürger-Spital gGmbH.

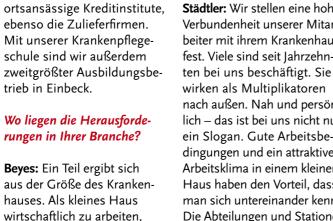




## Nah und persönlich.

Das Einbecker BürgerSpital ist ein Krankenhaus der Grund- und Regelversorgung. Am Rande des Stadtwaldes bietet die Klinik hohe medizinische Qualität für rund 45 000 Menschen in der Region. Die Patienten werden in den Fachrichtungen Innere Medizin und Gastroenterologie, Allgemein- und Viszeralchirurgie, Unfallchirurgie, Orthopädie, Palliativ- und Schmerzmedizin mit Traditioneller Chinesischer Medizin (TCM) sowie Anästhesie und Intensivmedizin nach der ganzheitlichen Methode versorgt. Die bestehende Kooperation des Einbecker Krankenhauses mit der Universitätsklinik Göttingen kommt der wohnortnahen Versorgung der Patienten zugute. Das Einbecker BürgerSpital hält zudem eine Röntgenabteilung vor und bietet eine Physiotherapieabteilung mit Bewegungsbad, auch für ambulante Patienten. Ein weiteres Angebot ist der ambulante Krankenpflegedienst für den Bereich Einbeck und Dassel mit Spezialisierter Ambulanter Palliativversorgung (SAPV). Eine Krankenpflegeschule mit 45 Ausbildungsplätzen für Gesundheits- und Krankenpflegekräfte gehört ebenfalls zum Haus.







bedeutet schlanke Strukturen

und Ausbau von Angeboten,

Versorgung der Bevölkerung

bei kleinen wie bei größeren

Unternehmen ein wichtiger

Standortfaktor. Das Einbe-

cker BürgerSpital erhöht die

Attraktivität von Arbeitsplät-

zen in der heimischen Indus-

trie, in Handwerk und Han-

del durch unser Angebot, im

strukturschwachen Gebiet

mit kurzen Wegen persön-

lich und nah Menschen mit

Krankenhausleistungen zu

wirtschaftliche Bedeutung:

plätze bei uns im Haus.

Wenn die Lohnzahlungen

versorgen. Dazu kommt die

Wir bieten rund 340 Arbeits-

wegbrechen würden, merken

das der Einzelhandel sowie

trieb in Einbeck.









Langeweile? Das muss nicht sein. Einbeck bietet kulturelle Kurzweil für alle Generationen. Ob Musik, Spiel, Tanz oder bildende Kunst – keine Woche vergeht ohne eine reichhaltige Auswahl von vitalen Veranstaltungen verschiedener Kulturanbieter in Einbeck. In zwei modernen Kinos kommen

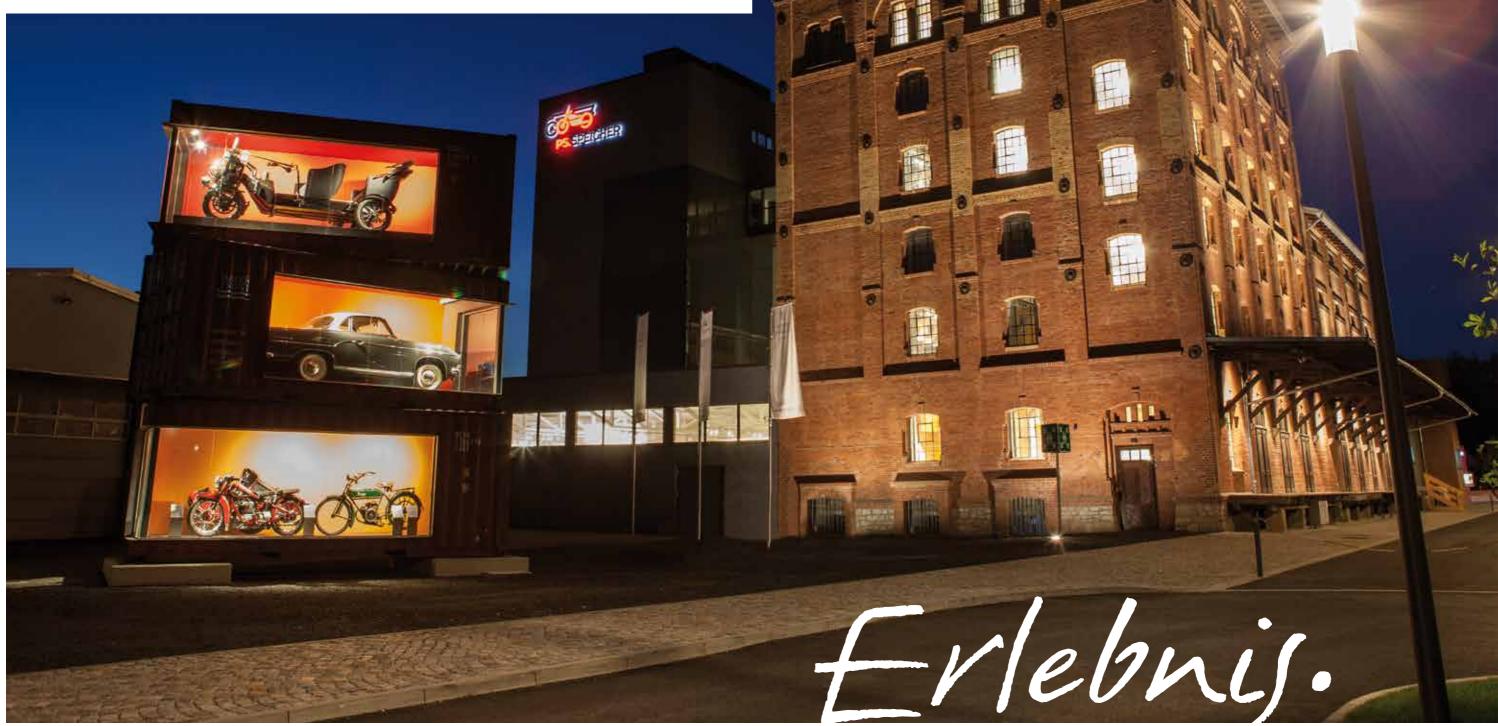
Leinwandfreunde auf ihre Kosten – und das auch dreidimensional. Die Stadtbibliothek bietet Lesegenuss, einen idyllischen Lesegarten und immer wieder interessante Leselust-Veranstaltungen. Das Wilhelm-Bendow-Theater, in dem regelmäßig Theater-, Musik- und Comedy-Events stattfin-

den, ist das größte in Südniedersachsen – ebenso wie das Eulenfest am zweiten Wochenende im Oktober, das die Einbeck Marketing GmbH neben anderen Stadtfesten vor Ort veranstaltet. Für Malerei und Fotografie gibt es in Einbeck mehrere Galerien mit wechselnden Kunstausstellungen.





Ein denkmalgeschützter und aufwändig sanierter Kornspeicher von 1898 bildet das Herzstück des PS.SPEICHER-Areals, einem einzigartigen Erlebnis- und Ausstellungspark von rund 25 000 Quadratmetern am Rande der Einbecker Innenstadt. Auf sechs Etagen – den früheren Speicherböden – können Besucher anschaulich und interaktiv nachempfinden, in welchen wirtschaftlichen, politischen und gesellschaftlichen Verhältnissen sich Menschen seit mehr als 130 Jahren auf Rädern bewegen. Neben der Dauerausstellung mit rund 300 Exponaten gibt es im PS.SPEICHER eine zweite Ausstellungsfläche für Wechsel- und Sonderausstellungen. Im RadHaus des Einbecker StadtMuseums (links) ist das wahrscheinlich modernste Fahrradmuseum Deutschlands untergebracht. Mit vielen Stationen zum Mitmachen entwickelt es spielerisch die Historie des Fahrrades und erzählt Geschichten für große wie für kleine Radfahrer.





Im ehemaligen Kornhaus ist im Sommer 2014 eine Erlebnisausstellung über die Geschichte der individuellen Mobilität auf Rädern eröffnet worden. Was ist das Besondere?

Bei der Suche nach einem passenden Namen war mir wichtig, dass wir unsere Ausstellung nicht "Museum" nennen. Jugendliche mögen meistens nicht ins Museum gehen, weil Museum verstaubt klingt und "eher etwas für alte Leute ist", wie sie sagen. So kamen wir für den einstigen Kornspeicher, in dem jetzt Pferdestärken zu sehen sind, auf den Namen PS.SPEICHER, den die Besucher-Familien toll finden. Und wir wollten nicht das Museum des vorigen Jahrhunderts, in dem die mehr als 300 Exponate aufgereiht wie auf dem Parkplatz nebeneinander stehen. Wir informieren neben der Beschreibung der Exponate nämlich besonders auch über das jeweilige gesellschaftliche Umfeld, die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen in der Zeit, in der die Fahrzeuge gebaut wurden. Und wir möchten nicht belehren, der Besucher soll die Geschichte spielerisch erkunden. Beispielsweise in einem zum Fahrsimulator umgebauten historischen Hanomag Komissbrot das Hannover der 1920er Jahre.



Warum gibt es den
PS.SPEICHER in Einbeck?
Welche Wirkung erhoffen
Sie sich für die Stadt, für die
Bürger und für Touristen?

Meine Vorfahren stammen aus Einbeck, und auch ich lebe bald 30 Jahre hier. Meine über mehrere Jahrzehnte zusammengetragene Sammlung und auch ich waren bis zur Eröffnung des PS.SPEICHER den meisten Bürgern unbekannt, die Sammlung sollte zu meinen Lebzeiten zunächst anderswo gezeigt werden. Meine Frau und ich haben uns aber unter gutem Zureden zweier hiesiger Bürger dann doch gleich für Einbeck entschieden, auch weil ich schon jetzt etwas für meine Stadt und die Region tun wollte. Ich habe die Geschäfts-Leerstände in der Innenstadt gesehen, und ich kannte die Probleme von Unternehmern, neue Mitarbeiter nach Einbeck zu holen. Mit dem PS.SPEICHER möchte ich Menschen für Einbeck begeistern, der regionalen Entwicklung einen Impuls geben. Die Bürgerinnen und

Bürger sollen wieder stolz auf ihre Stadt sein.

## Wo liegen die Herausforderungen für den PS.SPEICHER?

Der PS.SPEICHER soll eine Ausstellung sein, die "morgen schon wieder anders ist", wie es unser Motto ist. Wiederkommen soll sich lohnen, weil es immer wieder etwas Neues zu entdecken gibt: Beispielsweise eine Sonderausstellung zum Thema Rennsport. Dann wollen wir das Thema Kleinwagen wesentlich breiter präsentieren als es anfangs möglich war oder das eine oder andere Depot für Gruppen zugänglich machen. Außerdem möchten wir unsere Möglichkeiten weiter ausbauen, den PS.SPEICHER für Veranstaltungen aller Art nutzen zu können. In der neuen PS.Halle werden ab Herbst 2016 - ermöglicht durch moderne Veranstaltungstechnik - Konzerte, Theateraufführungen und Präsentationen mit bis zu 750 Menschen stattfinden können.

Karl-Heinz Rehkopf, geb. 1936 in Fredelsloh, Diplom-Kaufmann, ist Gründer und Mehrheitsgesellschafter der tedox KG. Das Familienunternehmen ist ein Discounter für Renovierungsbedarf, wurde 1972 gegründet, hat 95 Märkte und beschäftigt 2400 Mitarbeiter. Die Kulturstiftung Kornhaus wurde 1999 gegründet und

ist Trägerin des

PS.SPEICHER.





## Hotel FREIgeist: Alles andere als gewöhnlich

Im Herbst 2015 hat das Hotel FREIgeist Einbeck als neuer Hotspot in Niedersachsen eröffnet. Das Hotel vervollständigt das einzigartige Ensemble rund um den PS.SPEICHER und verzichtet dabei bewusst auf Klischees und Konventionen. Familien, Design-Fans, Paare, Freundesgruppen, Tagungsgäste und Automobilund Motorradliebhaber finden im Hotel FREIgeist Einbeck ein außergewöhnliches Zuhause auf Zeit. Ein lässiges Wohnerlebnis mit reduzierter Architektur und viel Raum für Inspiration erwartet Gäste in 63 Doppelzimmern, dem Spa mit Fitnessraum, der Hotelbar mit zwei integrierten Garagen, den sieben Tagungsräumen und der Dachterrasse mit Blick zum PS.SPEICHER. Das stylische Restaurant GENUSSWERKSTATT im PS.SPEICHER empfängt, nur wenige Schritte vom Hotel entfernt, mit Werkstattflair und Feuerküche. Betreiber ist die FREIgeist Einbeck GmbH & Co. KG mit Graf Hardenberg und Georg Rosentreter als geschäftsführendem Gesellschafter.

Tiedexer Tor 5, 37574 Einbeck, www.freigeist-einbeck.de







PS.SPEICHER | Tiedexer Tor 3 | 37574 Einbeck | Telefon (05561) 923200 Fax (05561) 92320282 | E-Mail: entdeckung@ps-speicher.de | www.ps-speicher.de



In der Heimatstadt des Bockbieres bittet die Gastronomie mit regionaler wie internationaler Küche zu Tisch. Vom Brodhaus, dem Brauerei-Gasthaus am Marktplatz mit historischer Braudiele und Bierfässern zum Sitzen, über die mehrfach ausgezeichnete Feinschmecker-Küche des Hotel-Restaurants "Der Schwan" bis zur innovativen Feuerküche in der

GENUSSWERKSTATT des PS.SPEICHER – so wie die Geschmäcker verschieden sind, finden sich für alle die passenden kulinarischen Lokalitäten. Aber natürlich auch für den Espresso zwischendurch oder für den kleinen Hunger gibt es Cafés und Restaurants inmitten der Altstadt. Hier kann man dem Alltag entfliehen und ausspannen. Und wer als Be-

sucher gerne ein paar Tage in Einbeck bleiben möchte: In modernen Hotels verschiedener Klassifikationen sowie in familiengeführten Ferienwohnungen mit Qualitäts-Siegel lässt sich das müde Haupt gut betten. Die Tourist-Information ist hier gern behilflich. Für Reisemobilfreunde gibt es direkt am Schwimmbad und nahe der Altstadt einen großen Stellplatz.









Kein anderes Unternehmen in Einbeck ist mit der Stadt so lange verbunden wie die Brauhaus AG. Ist das eine Bürde?

Diese seit 1378 belegte, gewachsene Verbindung leben wir gerne. Einbeck und Brauerei – das gehört bis heute eng zusammen, das Bier ist ein Markenkern der Stadt Einbeck, die Qualität hat Wirkung auf das Image der Stadt. Sich dieser Verantwortung zu stellen, ist unsere täglich neue Herausforderung.

## Warum brauen Sie im Herzen der Stadt?

Wir sind ein Brauhaus in der Stadt für die Stadt. Unsere Besucher können bei einer Führung die Abläufe des Bierbrauens noch so hautnah wie heute möglich beobachten – und die Innenstadt profitiert unmittelbar von den Gästen, die unser Haus besuchen. Letztlich sprachen immer aber auch wirtschaftliche Argumente für einen Verbleib im Zentrum.

# Wo liegen die unternehmerischen Herausforderungen in Ihrer Branche?

Die Deutschen trinken seit Jahren immer weniger Bier. Wir können in einem massiven Verdrängungs- und Preiswettbewerb mit Überkapazitäten bei gleichzeitiger



Produktvielfalt und Konzentration im Handel nur bestehen, wenn wir unsere Markenpersönlichkeit pflegen, uns auf unser Kernabsatzgebiet konzentrieren. Das Einbecker Brauhaus ist die Heimat des Bockbieres, wir haben das Bockbier erfunden, das ist unser Alleinstellungsmerkmal. Seit mehr als 125 Jahren vertreiben wir das Einbecker Bier in unserer exklusiven Individual-Flasche. Alle Abfüll- und Logistik-Aktivitäten unserer Gruppe in Einbeck zu konzentrieren und dafür 15 Millionen Euro zu investieren, sichert nicht nur Arbeitsplätze und den Standort. Es gibt gleichzeitig Fundament für langfristig wirtschaftliches Handeln.

## Wie engagiert sich die Einbecker Brauhaus AG für die Region?

Wir fördern breit gefächert Kultur, Sport und soziale Projekte, unsere Mitarbeiter engagieren sich vielfältig in den örtlichen Vereinen. Außerdem sind wir nicht nur Arbeitgeber, sondern auch Auftraggeber für die Region. Das Brauhaus lebt von den Menschen, weil sie unser Bier kaufen. Und wir geben ihnen und den qualifizierten und engagierten Unternehmen etwas zurück, indem wir die Leistungen hier vor Ort einkaufen.

Welche Vorteile bietet es, dass das Göttinger Brauhaus, die Martini Brauerei in Kassel und die BrauManufaktur Härke in Peine zum Einbecker Brauhaus gehören?

Einbeck und der Umkreis von rund 80 Kilometer ist unser Kernabsatzgebiet. Mit dem Erwerb der Brauereien in Göttingen, Kassel und Peine sowie dem Erhalt der Markennamen haben wir nicht nur unsere Verbundenheit zu den betreffenden Städten ausdrücken wollen und das Einbecker Brauhaus gestärkt. Durch das erreichte große Portfolio von mehreren Marken können wir in unterschiedlichen Preissegmenten alle Trends der Bierbranche selbst abdecken.

Lothar Gauß, geb. 1953
in Haigerloch/Hohenzollern, Dipl.-Ing. für
Brauwesen und
Betriebswirt (VWA), ist
Sprecher des Vorstands
und seit 1997 im
Vorstand der Einbecker
Brauhaus AG. Martin
Deutsch, geb. 1964 in
Erlangen, DiplomBraumeister und
Diplom-Ökonom,

Deutsch, geb. 1964 in Erlangen, Diplom-Braumeister und Diplom-Ökonom, verantwortet als Vorstandsmitglied seit 2015 die Bereiche Vertrieb, Marketing und PR. Das Einbecker Brauhaus mit seinen angeschlossenen Unternehmen in Göttingen, Kassel und Peine

beschäftigt mehr als

rund 148 in Einbeck.

204 Mitarbeiter, davon





## Heimat der guten Biere

Einbeck ist seit mehr als 600 Jahren die Heimat guter Biere. Im 14. Jahrhundert hatte jeder der 700 Einbecker Vollbürger das Recht, Bier zu brauen. Der Rat der Stadt kaufte die Überproduktion auf und sorgte für überregionale Vermarktung - von Amsterdam im Westen bis Reval im Osten. Auf den 28. April 1378 ist die älteste noch vorhandene Rechnung über den Verkauf von zwei Tonnen Einbecker Bier nach Celle datiert. 1612 wird ein Einbecker Braumeister nach München abgeworben, um dort das "Ainpöckische Bier" zu brauen. Durch Verballhornung des Namens von "Einpöckisch" über "Oanpock" entsteht der Name des berühmten Bockbieres, die Stadt Einbeck ist die Namensgeberin: "Ohne Einbeck gäb's kein Bockbier". 1794 werden die Einzelbraurechte der Bürger zusammengelegt, die Städtische Einbecker Brauerei entsteht. Seit 1967 ist das Einbecker Brauhaus eine Aktiengesellschaft. 1988 übernehmen die Einbecker die Göttinger Brauhaus AG, 1997 folgt die Übernahme der Kasseler Martini-Brauerei. Seit 2013 gehört die Härke BrauManufaktur GmbH in Peine zur Gruppe.



Einbecker Brauhaus AG | Papenstraße 4-7 | 37574 Einbeck | Telefon (05561) 7970

Fax (05561) 797119 | E-Mail: info@einbecker.de | www.einbecker.de













KWS ist Einbecks größtes Unternehmen. Welche Bedeutung hat der Standort heute für das weltweit agierende Unternehmen, das in mehr als 70 Ländern der Welt vertreten ist?

Bei aller Internationalität ist und bleibt Einbeck der Drehund Angelpunkt unserer Aktivitäten. KWS und die Eigentümerfamilien bekennen sich zum Standort. Wir beschäftigen hier rund 1400 Mitarbeiter und jährlich kommen 50 bis 100 Kollegen dazu. Damit ist KWS auch einer der größten Arbeitgeber in Südniedersachsen. Seit Jahrzehnten investieren wir in Einbeck und werden das auch künftig tun, um beispielsweise Forschung und Entwicklung oder Produktionskapazitäten zu erweitern.

## Kann sich KWS am Standort Einbeck weiter vergrößern?

KWS hat sich aus Einbeck heraus zu einem globalen Unternehmen entwickelt. Um mit optimalen Sorten den jeweiligen Anforderungen unserer Kunden gerecht zu werden, forschen und entwickeln wir rund um den Erdball. Die Forschungs- und Züchtungsaktivitäten bleiben aber weiterhin in Einbeck zentral gebündelt. Der Standort bietet dafür exzellente Rah-



menbedingungen. Wir haben hier Raum zum Wachsen, eine hohe Akzeptanz, aber auch die Nähe zu Universitäten und Forschungseinrichtungen ist hier gegeben. So verbinden KWS und die Universität Göttingen nicht nur gemeinsame Projekte und Kooperationen, sondern auch Zukunftschancen für hoch qualifizierten Nachwuchs.

## Welche Bedeutung hat die Ausbildung?

Wir brauchen qualifizierte Fachkräfte und motivierten Nachwuchs, um weiter wachsen und unsere Spitzenposition behaupten zu können. Die Ausbildung junger Menschen spielt daher eine zentrale Rolle. KWS ist ein familiengeprägtes Unternehmen. Daher ist es eine Selbstverständlichkeit, Verantwortung zu übernehmen und jungen Menschen eine berufliche Perspektive in der Region zu bieten. In Einbeck bilden wir in sechs Ausbildungsberufen aus und beschäftigen zurzeit etwa 85

## Wie engagiert sich KWS für die Region?

Als wertorientiertes Unternehmen begreift KWS seine Position als besondere Verpflichtung, sich in Einbeck und Südniedersachsen zu engagieren und Initiativen und Projekte beispielsweise in Bildung, Kultur und Sport zu fördern. Wir unterstützen auch die Einbeck Marketing GmbH oder das Einbecker BürgerSpital nicht nur finanziell; viele unserer Mitarbeiter engagieren sich auch ehrenamtlich. In unserem gläsernen Forschungsgebäude finden seit mehr als zehn Jahren mehrmals im Jahr Kunstausstellungen statt. Musik fördert KWS unter anderem bei den Internationalen Händel-Festspielen Göttingen.



wortet.





## Zukunft säen seit 1856

KWS wurde 1856 in Klein Wanzleben bei Magdeburg gegründet. Nach dem Zweiten Weltkrieg zogen die Nachfahren der Gründerfamilien im Juni 1945 mitsamt dem Labormaterial und 60 Tonnen Elitesaatgut nach Niedersachsen. Auf dem Rabbethge'schen Familiengut Rotenkirchen bei Einbeck gelang der Neustart. Einbeck wurde zur zweiten Heimat. Heute arbeiten rund 4700 Mitarbeiter in mehr als 70 Ländern für das familiengeprägte Unternehmen; in Einbeck sind es rund 1400 Mitarbeiter. Die KWS SAAT SE zählt weltweit zu den führenden Saatgutunternehmen. Im Geschäftsjahr 2014/2015 erzielte die KWS Gruppe mit ihren 65 Tochter- und Beteiligungsgesellschaften einen Umsatz von 986 Millionen Euro. Die Kernkompetenz liegt in der Züchtung leistungsstarker Pflanzensorten; Saatgut für Mais, Zuckerrüben und Getreide sind die Hauptumsatzträger. Rund 17 Prozent des Umsatzes fließen in die Forschung und Entwicklung; weltweit arbeiten mehr als 1800 Spezialisten an neuen Sorten und Technologien. So ist KWS in der Lage, landwirtschaftlichen Kunden jährlich über 400 neue Sorten mit Marktzulassung bereitstellen zu können.











## Einbeck ist seit Jahrzehnten ein Traditionsstandort für Direktwerbung. Welche Dienstleistungen bieten Sie heute an?

Wir sind einer der größten Fullservice-Lettershops in Deutschland. Mehr als 500 Millionen Sendungen verlassen pro Jahr unser Haus. Wir bieten als Fullservice-Dienstleister beim Versand von Werbesendungen (Postkarten, Briefe, Kataloge, Zeitschriften) von der Adressenbeschaffung über den Einkauf des Papiers und der übrigen Druckmaterialien, die qualitativ hochwertige Personalisierung der Anschreiben bis zur Kuvertierung die gesamte Leistungskette komplett aus einer Hand. Dabei können wir eine hochmoderne technische Ausstattung nutzen und arbeiten mit Partnerunternehmen eng zusammen. Unsere Kunden beraten wir kompetent durch einen festen Ansprechpartner. Wir setzen Kampagnen komplett um, bieten aber ebenso nur einzelne Leistungsbausteine unseres Dialogmarketing-Portfolios, die der Kunde benötigt.



Torsten Rolf, geb. 1972 in Einbeck, gelernter Werbekaufmann, leitet seit 2006 die Kundenbetreuung der Deutsche Post Dialog Solutions GmbH in Einbeck. Für das Unternehmen der Deutsche Post AG sind 450 Beschäftigte in Einbeck tätig.

## Sie sind seit 1993 im Gewerbegebiet Hansestraße angesiedelt. Warum ist das für Sie ein optimaler Standort?

Damals haben wir uns bewusst für den Verbleib in Einbeck entschieden, hier können wir mit einer Produktions- und Bürofläche von knapp 20 000 Quadratmetern auf einem doppelt so großen Grundstück alle Möglichkeiten nutzen. Hinzu kommt die optimale Anbindung an die Bundesstraße 3, die in Sichtweite ist.

## Wie gelingt es Ihnen, Beschäftigte für Ihr Unternehmen zu gewinnen?

Bereits unsere Standort-Entscheidung für Einbeck war auch eine für die Mitarbeiterschaft. Wir wollten unseren ausgebildeten Stamm an Beschäftigten nicht verlieren. Die Deutsche Post Dialog Solutions GmbH freut sich über ein stabiles Team ohne hohe Fluktuation, das bodenständig und treu zum Unternehmen steht. Bei uns sind Mitarbeiter als

Quereinsteiger mit verschiedenen Berufsausbildungen tätig, viele auch in Teilzeit. Sie werden intensiv in der Produktion eingearbeitet, um ihre Aufgaben erfüllen zu können. Wichtig ist dabei ein technisches Verständnis.

## Wo liegen in Ihrer Branche die unternehmerischen Herausforderungen?

Die Digitalisierung der Werbung verändert das Geschäft, aber Digital- und Printkommunikation wird auch immer häufiger miteinander verknüpft. Unsere Kunden kommunizieren auf allen Kanälen, und wir unterstützen sie dabei. Das Gedruckte ist unverändert ein anerkanntes Werbemittel, besonders im qualitativ hochwertigen Bereich. Wir sind heute in der Lage, die sehr hohen Datenschutz-Richtlinien für personenbezogene Daten durch kontinuierliche Audits auf einem hohen Standard sicherstellen zu können. Dafür bieten wir auch in Zukunft alle Voraussetzungen.





## Pionier des Dialog-Marketings

Der heutige Lettershopbetrieb der Deutsche Post Dialog Solutions GmbH hat seine Ursprünge im 1946 von Hans Otto Müller in Einbeck gegründeten Unternehmen, einem Pionier des Dialog-Marketings in Deutschland nach dem Zweiten Weltkrieg. Der Einbecker Lettershop gehörte zu den ersten Dienstleistern für schriftliche Werbung und ist seit mehr als 60 Jahren erfolgreich am Markt tätig. 1954 ist in Einbeck der erste Adressierautomat installiert worden, 1958 wurden täglich bereits 300000 Massendrucksachen versendet, 1964 wurde die erste Elektronische Datenverarbeitung (EDV) eingeführt. Seit dem Jahre 1998 ist die Deutsche Post an dem Unternehmen beteiligt, 2005 wurde es vollständig in den Post-Konzern integriert. Neben Einbeck hat die Deutsche Post Dialog Solutions GmbH in Bonn, Neu-Wulmstorf (Hamburg) und Schwerte drei weitere Standorte und insgesamt rund 800 Beschäftigte, davon rund 450 in Einbeck.













Vereta entwickelt und produziert Sensoren und komplette Regeleinheiten. Wo sind diese beispielsweise zu finden?

Wir sind Spezialisten in der Sensor- und Messtechnik. Ein besonderer Innovationssprung gelang uns mit der Erfindung des ersten Sensors, der die "gefühlte Temperatur" misst. Das Ausgangssignal kann von jeder Steuerung verarbeitet werden, die temperatur- und klimaabhängige Prozesse regelt. Gemeinsam mit VW und der RWTH Aachen entwickeln wir Sensoren für eine batterieschonende Klimatisierung von Elektrofahrzeugen. Vereta hat zudem Massenstrom-Sensoren für rauhe Umgebungen (Rauchgas bis 700 °C, Feuchtigkeit bis 350 °C) konstruiert, die in Backöfen und in der Ziegel-Keramik-Industrie eingesetzt werden. Der von uns entwickelte und patentierte alltagstaugliche Feinstaubmesskoffer ist eine konsequente Entwicklung in diesem Bereich.

## Warum ist Ihr Unternehmen am Standort Einbeck angesiedelt?

Einbeck liegt zentral in Deutschland, ist für jeden unserer Kunden leicht erreichbar. Zudem finden wir hier ein funktionierendes Netzwerk und Partner für



Dienstleistungen. Das ist

zum Beispiel der Austausch

und die gegenseitige Unter-

stützung im Measurement

Valley Göttingen. Aber auch

die Forschungslandschaft im

Dreieck zwischen der Univer-

sität Göttingen, der Techni-

schen Universität Clausthal

Angewandte Wissenschaft

und Kunst (HAWK) Holz-

minden-Hildesheim ist für

uns entscheidend, um dem

Innovationsdruck in unserer

Wo liegen die unternehmeri-

schen Herausforderungen?

Durch immer kürzere Pro-

duktzyklen gilt es, rechtzeitig

die technologischen Nischen

zu erkennen und Kooperationen einzugehen, beispiels-

weise mit chinesischen Part-

Wie gelingt es, Fachkräfte zu

gewinnen und für Einbeck zu

Wir dürfen den Standort

nicht schlecht reden. Man

nern. Und das funktioniert

am Standort Einbeck.

Branche zu begegnen.

und der Hochschule für

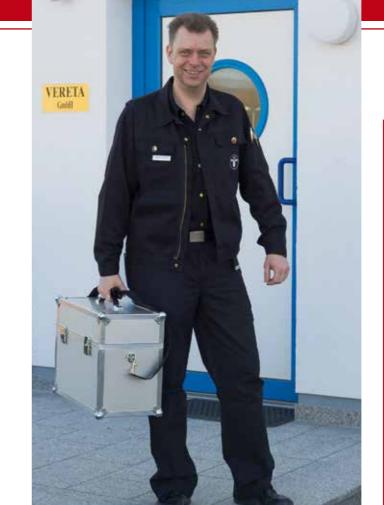
muss sich um junge Fachkräfte bemühen und sich kümmern. Wir finden die zu uns passenden Techniker und Ingenieure, indem wir beispielsweise Praktika anbieten. Studierende schreiben bei uns ihre Bachelor-

## Wie engagiert sich Vereta für die Region?

Wir sind gerne hier. Wir haben dreimal den Innovationspreis des Landkreises Göttingen gewonnen. Das zeigt, dass auch ein kleines Unternehmen eine Technologie-Führerschaft übernehmen kann.

oder Master-Arbeiten.





## Handlich und mobil: der Feinstaub-Messkoffer

Mit dem Feinstaub-Messkoffer können beispielsweise Schornsteinfeger die Partikel in Abgasrohren vor Ort schnell und im Bereich von Tausendstel Millimetern genau messen. Das gemeinsam mit der Technischen Universität Clausthal und dem Fraunhofer-Institut für Toxikologie und experimentelle Medizin entwickelte Feinstaubmessgerät 2.0 misst handlich und mobil direkt im Abgasrohr von Kleinfeuerungsanlagen, zeigt die Grenzwerte in einem Diagramm bei laufender Messung auf dem Display an und dokumentiert die Werte. In weniger als drei Minuten ist das Gerät einsatzbereit. Anders als bei bisherigen Verfahren dauert es nicht Wochen, bis das Ergebnis vorliegt. Das Feinstaubmessgerät 2.0 ist der erste Messkoffer, der die neuen Anforderungen der Bundes-Immissionsschutzverordnung (BImSchV) erfüllt. Schornsteinfeger haben während der Entwicklungsphase das Gerät praxisnah getestet und immer wieder Anregungen gegeben.







Vereta GmbH | Hansestraße 6 | 37574 Einbeck | Telefon (0 55 61) 92 45 25 Fax (0 55 61) 92 45 26 | E-Mail: info@vereta.com | www.vereta.com

begeistern?



Die KSW Technik GmbH ist seit Anfang 2014 Nachfolgerin des traditionsreichen Unternehmens Wayne/Dresser am Standort Einbeck. Warum hat sich die österreichische KSW Elektro- und Industrieanlagenbau GmbH für den Standort Einbeck entschieden?

Die zentrale Lage Einbecks in Deutschland war für uns sehr wichtig für den Einstig in den deutschen Markt, deshalb haben wir die Sales- und Servicegeschäfte von General Electric bzw. Wayne/Dresser übernommen. Außerdem konnten wir durch die Übernahme erfahrene Mitarbeiter in Service und Vertrieb für uns gewinnen. Auch im Vertrieb ist uns wichtig, dass unsere Beschäftigten ein gutes technisches Know-how haben. KSW gibt es seit gut 20 Jahren in Österreich. Einbeck ist für uns der Durchbruch in Deutschland.

## Wo finden die Menschen Ihre Produkte?

Wir planen und bauen Tankstellen, von der Ein-Zapfsäulen-Anlage über mittelständische Tankstellen-Betreiber bis zum Ölkonzern. Und wir bieten den Wartungsservice an. Unser Ziel ist es, beim Tankanlagenbau alles aus einer Hand zu offerieren. Von der Planung über Elektroin-



Stefan Walser und Iosef Schneider, Geschäftsführer und Inhaber der KSW Gruppe. Das Unternehmen wurde 1993 in Österreich gegründet und beschäftigt in Deutschland rund 65 Mitarbeiter, davon 40 in Einbeck. Insgesamt hat KSW über 350 Beschäftigte.

stallationen, Rohrleitungsbau bis zur Lieferung von Lagertanks und der Inbetriebnahme der Zapfsäulen beispielsweise.

## Welche Dienstleistungen bieten Sie in Einbeck an?

Der ehemalige Elektronik-Fachmarkt im Gewerbegebiet am Butterberg in Einbeck ist unser neuer Verwaltungsstandort für das Sales- und Service-Geschäft. Hier haben wir auf einem 11 000 Ouadratmeter großen Grundstück genügend Platz und auch noch Erweiterungsmöglichkeiten. Unser Team ist geografisch für den optimalen Einsatz innerhalb von Deutschland segmentiert und dadurch stets in der Nähe der Kunden flexibel einsatzbereit. Unsere qualifizierten Mitarbeiter garantieren mit ihrer langjährigen Erfahrung die Funktionstüchtigkeit der Anlagen – zu jeder Zeit.

## Wie gelingt es, Fachkräfte zu gewinnen?

Das ist ein ständiger Prozess. In der Branche gibt es nur eine gewisse Kapazität von Technikern, die auch zwischen den Firmen wechseln. Wenn die Mitarbeiter in einer Firma zufrieden sind, spricht sich das herum. Deshalb pflegen wir ein gutes Arbeitsklima und schaffen die Voraussetzungen dafür, dass die Mitarbeiter motiviert sind.

## Wo sehen Sie KSW im Jahre 2030? Welche Pläne haben Sie für die Zukunft?

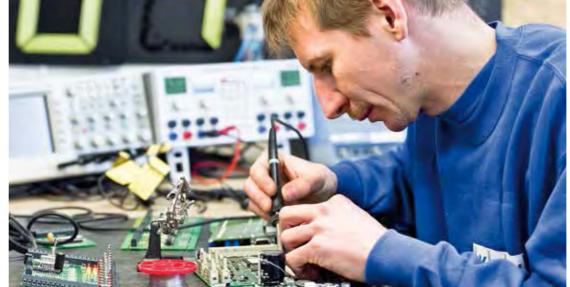
Wir haben uns das Ziel gesetzt, einen Marktanteil von 20 Prozent in Deutschland zu erreichen.



## Mehr als 20 Jahre Branchenerfahrung.

Durch fachliches Know-how, innovative Lösungen und starkes Unternehmertum hat KSW seit 1993 spezielle und schwierige Projekte innerhalb kürzester Zeit im Bereich Industrie- und Tankanlagenbau in ganz Österreich erfolgreich realisiert. KSW etablierte sich in den folgenden Jahren als Dienstleister und Know-how-Partner für Industrie- und Tankanlagenbau. Heute beschäftigt KSW mehr als 350 Mitarbeiter und ist in Österreich, Deutschland, der Schweiz, Slowenien und Norditalien tätig. Das Leistungsspektrum im Industrie- und Tankanlagenbau ist vielseitig, für die Instandhaltung und Pflege der Anlagen werden verschiedene Servicedienstleistungen angeboten. Die Produktpalette reicht von Tankkomponenten, Zapfsäulen und Tankautomaten über Kassensysteme bis hin zu Systemtechnik und Werkstattausrüstung. Fortschritt durch technische Herausforderung prägt den KSW Alltag. Kundennähe ist ein Schlüsselfaktor, darum verfügt das Unternehmen über mehrere Niederlassungen und Stützpunkte in der DACH-Region. Das Ziel ist, mit jedem Kunden die richtige Lösung zu entwickeln und ganz individuell unter Berücksichtigung aller Wünsche gemeinsam das optimale Resultat zu erzielen.







KSW Technik GmbH | Schwammelwitzer Straße 10 | 37574 Einbeck | Telefon (05561) 7940 Fax (05561) 794245 | E-Mail: office@kswtech.de | www.kswtech.com



### EINBECKER VERPACKUNGEN GMBH





Einbecker Verpackungen GmbH gibt es seit 45 Jahren. Wo findet man Ihre Produkte, in welchen Branchen sind Ihre Kunden tätig?

Überall, wo etwas aufgerollt, verpackt, geschützt wird, werden Hartpapprohre eingesetzt. Schauen Sie an sich hinunter und in Ihre Umgebung, und Sie werden feststellen, dass fast jedes Material einst gerollt oder verpackt war: Stoffe, Leder, Bänder, Folien, Tapeten, Beschichtungen, Papier... Doch auch für beispielsweise den Kulissenbau in Theatern werden Hartpapprohre eingesetzt. Der Einsatzzweck ist sehr vielseitig.

Seit 2014 ist Ihr Unternehmen im Otto-Hahn-Park am östlichen Stadtrand von Einbeck angesiedelt. Welche Vorteile und welche Zukunftschancen hat dieser Standort?

Wir haben historisch betrachtet viele Jahre an zwei bis drei Produktionsstätten gearbeitet. Das Altendorfer Tor und auch die Bismarckstraße boten beide nicht die notwendigen Kapazitäten, um unsere Produktionsstätten an einem Ort zusammenzufassen. Wir verbrach-



ten viel Zeit und Energie auf der Straße, um zwischen den Stätten zu pendeln, Ware auszulagern und Material zu transportieren. Im Jahr 2012 wagten wir den Schritt, unser gesamtes Handeln der Einbecker Verpackungen GmbH und der Stadler Papierverarbeitung GmbH unter einem Dach unterzubringen und erwarben das ehemalige Feierabend-Gelände. Dieses Areal entwickelten, sanierten und restaurierten wir im großen Stil, um es urbar für uns selbst und für Dritte zu gestalten. Der Otto-Hahn-Park Einbeck bietet über 40 000 Quadratmeter Produktions-, Lager- und Bürofläche mit optimaler logistischer Anbindung bis hin zum eigenen Gleisanschluss. Neben der Logistikhalle vermieten wir hochwertige Büroräume.

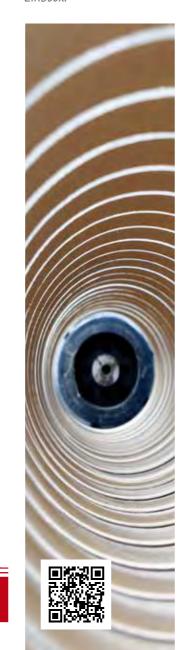
## Warum unterhalten Sie einen eigenen Fuhrpark?

Eine unserer Stärken ist die Just-in-time-Belieferung unserer Kunden. Dieses Feature konnte uns bisher kein Logistikunternehmen bieten. Wir beliefern unsere Kunden mit fünf 40-Tonnen-Sattelzugmaschinen, neun Megatrailern, einem 40-Tonnen-Volumen-Gliederzug und einem 7,5-Tonnen-Lkw mit Ladebordwand.

# In welcher Form engagiert sich Ihr Unternehmen für die Region?

Bereits unser Name ist ein klares Bekenntnis zum Standort. Die Übernahme und die Anpassung des vorher stark zur Industriebrache tendierenden ehemaligen Feierabend-Geländes und die erfolgreiche Umwandlung in den Otto-Hahn-Park Einbeck mit allen zeitgemäßen Einrichtungen bis hin zur 50-Tonnen-Fahrzeugwaage sind starkes Engagement. Immerhin sind hier über 20 Unternehmen mit etwa 150 Beschäftigten am Standort ansässig geworden. Das ist für Einbeck positiv. Der stattfindende erhebliche Warenumschlag erfolgt wieder teilweise per Bahn, der Gleisanschluss ist bereits 2013 reaktiviert worden.

Michael Stadler, geboren 1954 in Einbeck, Kaufmann, ist Gesellschafter/ Geschäftsführer der Firmen Einbecker Verpackungen GmbH, Stadler Papierverarbeitung GmbH und der Gesellschaft für Papier-, Kunststoffund Metallverarbeitung und Vertrieb mbH. Gemeinsam mit seiner Tochter Josephine Egner entwickelt er den Otto-Hahn-Park in Einbeck.





Burgsmüller ist Experte für Gewindetechnik und Erfinder der Wirbeltechnik. Wo findet man Ihre Produkte?

Wir sind hauptsächlich ein

Zulieferer für Hersteller von Kunststoffmaschinen. Unsere Schneckenelemente sind vor allem in Doppelschneckenextrudern der KraussMaffei Berstorff GmbH mit Sitz in Hannover zu finden. Die Extruder führen heute überwiegend die Aufbereitung und Veredelung von Kunststoffen mit Füllstoffen oder Additiven durch. Meist sind sie modular aufgebaut und können damit sehr flexibel an veränderte Aufgabenstellung und Produkteigenschaften angepasst werden. Extruder sind Fördergeräte, ähnlich dem bekannten Fleischwolf, die nach dem Funktionsprinzip des Schneckenförderers feste bis dickflüssige Massen unter hohem Druck und hoher Temperatur gleichmäßig aus einer formgebenden Öffnung herauspressen. Unsere wendelförmigen Produkte sind außerdem Bestandteile in anderen Baugruppen wie Spindeltriebe, Pumpen, Förderanlagen oder Dosiereinrichtungen.

Wie ist es dem seit 1876 existierenden Unternehmen gelungen, bis heute auf dem Markt zu bestehen?

Burgsmüller hat sich ständig mit innovativen Erfindungen

an neue Marktgegebenheiten angepasst. Heute konzentrieren wir uns auf unsere Kerntechnologie: das Wirbeln. Zu Burgsmüller gehören drei Geschäftsbereiche: der Maschinen- und Aggregatebau für die Wirbel- oder Frästechnik, die klassische Lohnfertigung von Spindeln, Muttern und anderer wendelförmiger Produkte und als Drittes die Fertigung von Ersatzteilen oder Komponenten für die Doppelschneckenextruder, mit denen wir uns in einer Nische am Markt behaupten. Von Geschäftsfeldern, mit denen Burgsmüller früher groß und auch berühmt geworden ist, haben wir uns leider verabschieden müssen: Der Bau von Jagdwaffen wurde Ende 1980, das Tieflochbohren Ende 1990

Warum ist Ihr Unternehmen in Einbeck-Kreiensen angesiedelt?

eingestellt.

Bis 1990 war das Unternehmen in den Händen der Familie Burgsmüller. Der Gründungs-Standort wurde Jens Biel, geboren
1969 in Hameln,
Betriebswirt, ist seit
2004 Geschäftsführer
der Burgsmüller
GmbH. Das Unternehmen wurde 1876
gegründet, gehört zur
KraussMaffei-Unternehmensgruppe und
beschäftigt 71 Mitarbeiter in den Bereichen Lohnfertigung
und Maschinenbau.

iten nie in Frage gestellt. Heute sind es unsere erfahrenen, spezialisierten und sehr

nie in Frage gestellt. Heute sind es unsere erfahrenen, spezialisierten und sehr qualifizierten Mitarbeiter, von denen wir die meisten selbst ausbilden und die oft schon Jahrzehnte für uns arbeiten, die den ausschlaggebenden Grund für den Standort Kreiensen liefern.

## Wo liegen die unternehmerischen Herausforderungen?

Die Wirbeltechnik gepaart mit einer ausgeklügelten Werkzeugtechnologie als unschlagbares Tandem voranzutreiben und verschiedene Prozesse auf einer Maschine mit dem Wirbeln zu vereinen. Vor Jahrzehnten war die Wirbeltechnik für viele Anwendungen das Nonplusultra. Andere Verfahren wie das Fräsen haben deutlich aufgeholt und konkurrieren.

Burgsmüller GmbH | Kreiensen | Hainbergstraße 1 | 37574 Einbeck | Telefon: (05563) 705-0
Fax: (05563) 6423 | E-Mail: info@burgsmueller.de | www.burgsmueller.de

Einbecker Verpackungen GmbH | Otto-Hahn-Straße 3–5 | 37574 Einbeck | Telefon (0 55 61) 9 31 90 Fax (0 55 61) 93 19 15 | E-Mail: info@einbecker-verpackungen.de | www.einbecker-verpackungen.de





Die Berufsbildenden Schulen in Einbeck bieten praxisnah beruflich-duale Abschlüsse in mehreren Berufsfeldern sowie schulische Abschlüsse vom Hauptschulabschluss bis zum Abitur mit den Schwerpunkten Wirtschaft, Technik, Gesundheit und Soziales. Rund 1300 Schülerinnen und Schüler werden von rund 100 Lehrerinnen und Lehrern in mehr als 20 verschiedenen Schulformen unterrichtet. Die Bandbreite reicht vom Berufsvorbereitungsjahr Technik über die Berufsfachschulen Raumgestaltung, Altenpflege oder Heilerziehungspflege bis zu Malern- und Lackierern. Quereinsteiger können durch ein entsprechendes Angebot in Pflegeberufen eine Perspektive finden. Seit 2013 bietet die BBS Einbeck den Ausbildungsberuf "Pflanzentechnologe" als Bundesfachklasse mit Blockunterricht an. Und die nächste Universität oder Fachhochschule ist auch nicht weit: Göttingen liegt nur 37 Kilometer entfernt und damit vor der Haustür, ebenso das 38 Kilometer entfernte Holzminden oder das 53 Kilometer entfernte Clausthal-Zellerfeld.





Die mod Gruppe gibt es in dieser Form seit 2004. Warum ist Ihr Unternehmen am Standort Einbeck aktiv – und nicht woanders?

Unsere Standorte sind dort zu finden, wo unsere Kunden ihren Sitz haben. Der Heimathafen aber ist und bleibt Einbeck. Die einstige IT-Abteilung der KWS SAAT AG ist als Management, Organisation und Datenverarbeitung Consulting GmbH (mod) bereits 1991 eigenständig worden. Im Jahr 2004 habe ich im Rahmen eines Management-Buy-Out die Geschäftsanteile von KWS übernehmen und zielstrebig beginnen können, eine Vision umzusetzen: Die Vernetzung von Kompetenzen und Prozessen – das Konzept der vernetzten Dienstleistung auf Augenhöhe mit dem Kunden. Dafür ist Einbeck ein guter Standort, hier haben wir langjährige Kunden, die Ansprüche an höchste Datensicherheit und Datenverfügbarkeit stellen. Und trotz aller Digitalisierung legen unsere Kunden auf eine persönliche Nähe zu ihrem Dienstleister großen Wert.

Warum bietet die mod Gruppe die drei Bereiche IT-Services, Finance & Accounting und Human Resources an?

Wir haben drei eingetragene Marken, mit denen wir am Markt auftreten. Sie bündeln das Wissen der Experten, die



einen interdisziplinären, ganzheitlichen Ansatz für die Kunden verfolgen. Zur Optimierung von Unternehmensprozessen werden nicht ausschließlich einzelne Bereiche wie beispielsweise allein die IT oder das integrierte Rechnungswesen, sondern die wertschöpfenden und unterstützenden Prozesse eines Unternehmens in ihrer Gesamtheit betrachtet.

# Wer sind Ihre Kunden? Für wen sind Ihre Dienstleistungen gedacht?

Das sind mittelständisch handelnde Unternehmen in verschiedenen Branchen. Deren Kerngeschäft liegt außerhalb von IT und Finanzen. Wir verstehen uns als überzeugte Dienstleister und sorgen dafür, dass sich unsere Kunden auf ihre Kernprozesse und -leistungen konzentrieren und somit eine höhere Wertschöpfung erzielen können.

Wie gelingt es, Fachkräfte zu gewinnen und für den Standort zu begeistern? Dafür müssen wir als Unternehmen attraktiv sein. Deshalb haben wir uns beispielsweise über die Initiative TOP-Arbeitgeber Südniedersachsen (TOPAS) als einer der ersten Teilnehmer zertifizieren lassen oder geben Mitarbeitern und Bewerbern die Möglichkeit, mod über das Portal kununu.de zu bewerten. Und wir bilden aus, fördern und qualifizieren unsere Mitarbeiter kontinuierlich.

## Wie wichtig ist die Infrastruktur? Wie engagiert sich mod für die Region?

Die technische Infrastruktur mit einer schnellen Datenleitung hier in Einbeck in der Grimsehlstraße ist durch unsere eigene Initiative vorhanden. Erst dadurch können wir alle Kunden optimal betreuen. mod unterstützt lokale Vereine und Institutionen, engagiert sich im Bereich Bildung beispielsweise bei der Einbecker Ausbildungsmesse und arbeitet eng mit den Berufsbildenden Schulen Einbeck zusammen.

Anja Osterloh, geb.
1966 in Verden,
Diplom-Kauffrau, ist
seit 2004 Inhaberin der
mod Gruppe. Zur mod
Gruppe gehören die
mod IT GmbH mit der
Marke mod IT Services
und die mod Services
GmbH mit den
Marken mod Finance
& Accounting sowie
mod HR Services. Das
Unternehmen wurde
1991 gegründet und

beschäftigt 110

und Hannover.

Mitarbeiter an den

Standorten Einbeck





## Vertrauen verbindet

mod lebt eine gesunde Unternehmenskultur. Offenheit und Kritikfähigkeit, Verlässlichkeit und Sicherheit sowie Authentizität sind die zentralen Werte, die mit dem Leitmotiv "Vertrauen verbindet" zusammengefasst werden können. Sie zeigen die Grundsätze, wie die Menschen bei mod miteinander umgehen. Kommunikation ist dabei besonders wichtig: bei den Mitarbeitern untereinander, aber auch in der Mitarbeiterführung. Mit welchen Herausforderungen müssen die Mitarbeiter umgehen und welche benötigen sie für ihre eigene Motivation? Dies sind Fragen, die in regelmäßigen Gesprächen thematisiert werden; die Ergebnisse bringen das Unternehmen voran. Diese Kultur macht den Kern der mod Gruppe aus – auch und gerade angesichts des starken Mitarbeiter-Wachstums in den vergangenen Jahren. Die mod legt besonderen Wert auf Aus- und Weiterbildung. Der Ehrgeiz junger Menschen und ihre Neugier, neue Methoden auszuprobieren, zeichnet den Unternehmensgeist der mod Gruppe aus.









WIRTSCHAFTSSTANDORT EINBECK – EIN PORTRAIT FÜR ENTSCHEIDER

## **AUTOMOTIVE SYSTEMS**

## A. Kayser Automotive Systems GmbH - Kompetenz mit Tradition

Kompetenz entspringt aus Tradition, 1709 als Wollwarenfabrik für Tuch- und Kleiderstoffe gegründet, befindet sich Kayser Automotive Systems (Kayser) seit 1928 in der Hand der heutigen Eigentümerfamilie, welcher 1960 der Einstieg in die Automobilindustrie gelang. Seitdem entwickelte sich das Unternehmen sukzessive zu einem global agierenden Automobilzulieferer mit 2000 Mitarbeitern an zehn internationalen Standorten. Rund 800 Mitarbeiter davon am Stammsitz Einbeck.

Neben langjähriger automobiler Erfahrung zeichnet sich Kayser durch technisches Know-how, hohe Fertigungstiefe, modernste Produktions- und Prüftechniken, ein breites Produktportfolio im Motor- und Tankbereich, globale Präsenz, ein hohes Maß an Flexibilität und insbesondere durch hoch qualifizierte, engagierte und motivierte Mitarbeiter aus.

Kayser bietet seinen Kunden innovative Lösungen und qualitativ hochwertige Produkte. Die Produktpalette umfasst dabei Aktivkohlefilter, Steuer- und Regelventile, Aktuatoren, Brems-, Kraftstoff- und Entlüftungsleitungen, Behälter, Luft- und Kraftstofffilter sowie Luftfüh-

MYSER FILTERTECH GMBH

### Kayser Filtertech GmbH

Die Kayser Filtertech GmbH (Kayser) ist führender Kompletthersteller hochwertiger tional. "Filtration in Bestform" entsteht seit 1928 in Einbecks Baustraße. Kayser ist einer der wenigen Systemlieferanten textiler vollständige Produktpalette anlagen sowie in Klima- und Lüftungsfiltern an. Daneben tigkeitstests. Von den rund

Müllentsorgungsanlagen.

Dank jahrzehntelanger Erfahrung verfügt das Unternehmen über das notwendige Know-how in allen Bereichen der Steine-/Erden- und

textiler Filtermedien - interna-Filtermedien aus Nadelfilzen und Geweben und bietet eine für die Abscheidung von Stäuben und Rauchgasen in Prozessfiltern und Entstaubungsliefert Kayser Stützkörbe und Leckage-Indikatoren für Dich-250 Mitarbeitern sind etwa 70 in Einbeck tätig.

Seit Firmengründung ist Kayser spezialisiert im Bereich textiler Filtermedien für industrielle Anwendungen. Das Programm umfasst die Fertigung von Nadelfilzen und Geweben aus allen weltweit für die Filtration zur Verfügung stehenden Fasern und die Herstellung von Funktionsteilen (u. a. Filterschläuche, -tücher und -elemente). Hauptabnehmer der Filterschläuche sind Zementwerke, aber auch Kraftwerke und



A. Kayser Automotive Systems GmbH



Baustoffindustrie. Ob bei Ofenentstaubung, Klinkerkühler-Entstaubung oder Kohlemahltrocknung - Kayser setzt auf passgenaue Lösungen. Von der Filtermedien-Auswahl über Ausrüstung, Konfektion, Service und Beratung bis hin zu Projektbetreuung, Laborleistungen, Prüfungen oder auch Filterschlauch-Untersuchungen. Konfektioniert und vertrieben wird in Deutschland (Einbeck), Tschechien, Polen, Frankreich und Italien. Das weltweite Produktionsnetzwerk unterstützt den Kundenservice, der bei Kayser groß geschrieben wird. Zur





ve anwendungstechnische Beratung gewährleistet in

allen Bereichen ein Höchst-

Umsatzentwicklung in 2015

möchte Kayser für weiteres

Wachstum in 2016 nutzen.

maß an Qualität. Die positive

Unternehmensphilosophie **Kayser Filtertech:** Montage Filterschlauch/ gehört die Produktion in Stützkorb Deutschland. Die seit lahrzehnten im Dialog mit dem Kunden praktizierte intensi-



Rechts: A. Kayser Automotive Systems GmbH, Hullerser Landstr. 43, Einbeck



A. Kayser Automotive Systems GmbH | Hullerser Landstr. 43 | Kayser Filtertech GmbH | Baustraße 38 | 37574 Einbeck | Tel. (05561) 79020 | E-Mail: info@kayser-automotive.com | E-Mail: info@kayser-filtertech.de

rungen. Die Produkte dienen

in Fahrzeugen der Steuerung

und Regelung von Kraftstoff,

Luft, BlowBy und Wasser und

dienen sie der Reduktion und

Vermeidung des Schadstoff-

ausstoßes – einer Funktion,

der in Zeiten des Klimawan-

dels immer mehr Bedeutung

Sämtliche Produkte werden

weltweit an alle namhaften

Kayser hat die Produkti-

onsstrategie "Null-Fehler"

umgesetzt: als Entwickler

und Zulieferer der Automo-

bilindustrie trägt das Unter-

nehmen eine große Verant-

Kunden. Abgesichert wird

dies durch ein modernes

wortung für den Erfolg seiner

Qualitätsmanagementsystem

sowie durch eine ausgefeilte

Prüf- und Fertigungstechnik.

nach den höchsten Qualitäts-

Alle Kayser-Standorte sind

Im vergangenen Jahr 2015

verzeichnete die Kayser Au-

tomotive Gruppe erneut eine

Wachstumssteigerung. Auch

Unternehmensleitung positiv

in die Zukunft und erwartet

weiteres Wachstum.

für das Jahr 2016 blickt die

standards zertifiziert.

Automobilhersteller geliefert.

zukommt.

gewährleisten u.a. Sicher-

heit auch unter höchster

Beanspruchung. Zudem







Sie sind seit mehr als 80 Jahren Partner von Bauwirtschaft und Handwerk. Welche Rolle spielt dabei der Standort Einbeck?

Der ist bei unserem in Nordhausen gegründeten Unternehmen nach dem Zweiten Weltkrieg eher durch Zufall entstanden, weil in Einbeck ein Bauunternehmen vor Ort und damit ein erster Absatzmarkt vorhanden war. Heute ist Einbeck das Stammhaus und die Zentrale. Mit unseren Standorten in Hannover. Hildesheim, Braunschweig, Magdeburg, Göttingen, Nordhausen, Sangerhausen, Kassel und Gießen sind wir nah bei unseren Kunden vor Ort und schnell für sie erreichbar. Mit Tochterfirmen in Polen (seit 1999), Lettland (seit 2004) und Litauen (seit 2005) haben wir neue Absatzmärkte erschlossen, aber auch so manchem Kunden in Deutschland helfen können, wenn dieser in Osteuropa eine Baustelle hatte. Der ländliche Raum bietet für unsere Mitarbeiter bezahlbaren Wohnraum, durch die Nähe zu Göttingen oder Hannover auch für Führungskräfte ein attraktives Umfeld und eine gute Verkehrsinfrastruktur durch Autobahn und Bahnanbindung.

## Welche Produkte und Dienstleistungen bieten Sie an?

Wir sind ein Dienstleistungsunternehmen für die Bau-



wirtschaft, für Handwerk und Industrie, verkaufen und vermieten neue und gebrauchte Baumaschinen, Baugeräte und Werkzeuge. Wir beraten individuell, wobei die Beratung sowohl den Maschineneinsatz. die technische Maschinenkonfiguration und die für den Kunden optimale finanzielle Abwicklung umfasst. Rund 40 Prozent unserer Mitarbeiter arbeiten im Service: Unsere Kunden können sicher sein, dass ihnen auch bei technischen Fragen oder Problemen schnell und professionell geholfen wird.

### Können das nicht auch andere?

Dafür ist viel Erfahrung notwendig. Durch ihr Know-how können unsere langjährig bei Kurt König tätigen Mitarbeiter die speziellen Bedürfnisse unserer Kunden besser verstehen als andere. Wir sind als mittelständisches Familienunternehmen nicht der verlängerte Arm eines Herstellers und mehr als nur Lieferant von qualitativ hochwertigen Maschinen. Wir verstehen uns in erster Linie als Partner und Dienstleister,

setzen uns für unsere Kunden bei Lieferanten ein. Ein persönlicher Ansprechpartner, kurze Entscheidungswege und die Bereitschaft, individuell auf die Kundenbedürfnisse einzugehen – das sind unsere Markenzeichen.

## Wo liegen die unternehmerischen Herausforderungen?

Wir müssen unsere Mitarbei-

ter fördern und motivieren, um für die Produkte die passende Dienstleistung anzubieten – denn die Technik der Maschinen wird von Lieferanten weitgehend vorgegeben. Deshalb bilden wir über den eigenen Bedarf hinaus Großhandelskaufleute und Mechatroniker aus, sorgen dafür, dass sie kontinuierlich aktuelle Qualifikationen erwerben können und die Erfahrung im Unternehmen bleibt. Die Menschen im Unternehmen, deren Motivation und Leistungsfähigkeit, sind der Schlüssel zum Erfolg. Es ist die wichtigste Herausforderung, diese Dinge beständig weiterzuentwickeln, um in einem umkämpften Markt weiterhin erfolgreich zu sein.

V.l.n.r.: Wolf-Rüdiger Brucks, geb. 1950 in Seesen, Dipl.-Kfm., ist seit 1986 Geschäftsführer der Kurt König Baumaschinen GmbH. Kurt König, geb. 1986 in Göttingen, M.Eng., ist als Enkel des Firmengründers seit 2015 in der Firma aktiv, Pär Fasterling, geb. 1967 in Hildesheim, Dipl.-Kfm., ist seit 2007 Geschäftsführer der Kurt König Baumaschinen GmbH. Das Unternehmen wurde 1932 gegründet und beschäftigt rund 320 Mitarbeiter an insgesamt zehn Stand-

orten, davon 115 in

Einbeck in den Bereichen

Vermietung und Service.

Verwaltung, Verkauf,



## Baushop: Von der Maurerkelle bis zum Bagger

Mit einer Investition in Höhe von rund fünf Millionen Euro für den Neubau von Werkstatt und Verwaltungsgebäude hat die Kurt König Baumaschinen GmbH langfristig den Standort Einbeck gestärkt. Außerhalb der Palette der schweren Maschinen bietet das Unternehmen im Baushop eine Sortimentsbreite, die kaum ein anderer Fachhändler in der Form bieten kann. Von großen Erdbewegungsmaschinen über Kleinmaschinen wie Stromerzeuger, Kompressoren, Putzmaschinen, Pumpen, Bodenverdichter bis zu Elektrowerkzeugen und einer riesigen Auswahl an Baugeräten und Verbrauchsmaterialien reicht das Programm. Der regelmäßig aktualisierte Katalog umfasst über 900 Seiten und stellt doch nur das Kernsortiment dar. Neben dem klassischen Programm für den Bau bietet Kurt König auch für Handwerk, Kommunen, Industrie beispielsweise Maschinen und Geräte für Dachdecker, Maler, Putzer, Gerüstbauer, Elektriker, Gartenpflegefirmen, Forst- und Landwirtschaft an.













### Wodurch unterscheidet sich die Sparkasse von anderen Geldinstituten und Banken?

Der Unterschied beginnt schon beim Namen. Sparkassen haben im Rahmen ihrer Geschäftsphilosophie stets die Region im Blick, den Wohlstand der Menschen genauso wie das Wachstum der heimischen Wirtschaft. Unser Geschäftsgebiet liegt direkt vor unserer Tür, und wir kennen die Region mit allen Stärken und Schwächen sehr genau. Sie ist unser Markt, für den wir uns verantwortlich fühlen und für den wir uns engagieren. 80 Prozent der gewerblich und selbstständig Tätigen schenken uns ihr Vertrauen. Wir sind der größte Kreditgeber vor Ort, sind gut vernetzt und verfügen über langjährige Erfahrungen. Das Leben der Menschen zu verbessern und vereinfachen, ist bereits seit Gründung im Jahr 1830 unser Antrieb. Jeder Bürger kann bei uns ein Konto eröffnen – unabhängig von Einkommen oder Vermögen. Wir sind für alle da.

## Wie engagiert sich die Sparkasse Einbeck für die Region konkret?

Erwirtschaftete Überschüsse sind die Grundlage dafür, dass wir als Sparkasse die



positive Entwicklung der Region in vielerlei Hinsicht fördern können. Unsere Kunden machen durch ihr Vertrauen diese Standortförderung erst möglich. Wir sind attraktiver Arbeitgeber für rund 140 Menschen, und die Kaufkraft unserer Mitarbeiter unterstützt die regionale Entwicklung. Wir sind bedeutender Gewerbesteuerzahler vor Ort und helfen dadurch beispielsweise, Infrastrukturmaßnahmen zu finanzieren. Hinzu kommt die vielfältige Förderung von Kultur, Sport und sozialen Projekten. Über die von uns 2007 gegründete und mit einem Startkapital ausgestattete, rechtlich selbstständige Bürgerstiftung Einbeck eröffnen wir vielseitige Fördermöglichkeiten. Die Sparkasse war nicht nur wesentlicher Initiator, sondern unterstützt gemeinsam mit anderen Unternehmen den weiteren Ausbau der in der Einbeck Marketing GmbH gebündelten Stadtmarketing-Aktivitäten. Kein Kreditinstitut engagiert sich vor Ort so stark wie wir.

## Wo liegen die Herausforderungen der Zukunft?

Unser strategisches Ziel ist es, als einziges Geldinstitut in Einbeck selbstständig und flächendeckend präsent in der Region zu bleiben. Wir setzen unverändert auf individuelle persönliche Beratung, bieten aber selbstverständlich neben den Filialen auch Online alle Möglichkei-

## Welche Bedeutung hat bei Ihnen die Ausbildung?

Junge Menschen aus der Region an den vielseitigen und abwechslungsreichen Beruf des Bankkaufmannes heranzuführen ist eine wichtige Aufgabe, die wir gerne erfüllen. Die Sparkasse Einbeck bietet nach erfolgreichem Abschluss den Mitarbeitern zudem individuelle Wege der Weiterbildung, beispielsweise durch ein berufsbegleitendes Studium oder durch Aufstiegsfortbildungen und damit weitere Karrierechancen.

Stefan Beumer, Jahrgang 1965, Dipl. Sparkassenbetriebswirt, ist seit 2009 Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Einbeck; Carsten Sowa, Jahrgang 1969, Bachelor of Science und Sparkassenbetriebswirt, ist seit 2012 Vorstandsmitglied. Die Sparkasse Einbeck wurde 1830 gegründet und beschäftigt heute rund 140 Mitarbeiter in der Hauptstelle und sechs Filialen.



## Sparkasse stärkt die Entwicklung der Region

Die Sparkasse Einbeck ist das einzige selbstständige Geldinstitut mit Sitz in Einbeck. Seit der Gründung im Jahr 1830 hat sie sich zum bedeutendsten Partner privater und gewerblicher Kunden in der Region entwickelt. Die persönliche Betreuung der Kunden ist ein wichtiger Erfolgsfaktor für die Sparkasse. Jeder Kunde hat einen persönlichen Ansprechpartner. Das Team der Firmenkundenberatung (Bild links) ist für die ganzheitliche und umfassende Beratung der gewerblichen Kunden zuständig. Die motivierten Mitarbeiter begleiten die gewerblichen Kunden mit ausgeprägtem Fachwissen häufig über viele Jahre – denn Kontinuität schafft Vertrauen.

Kunden beurteilen die Sparkasse sehr positiv









Sparkasse Einbeck | Marktplatz 16-18 | 37574 Einbeck | Telefon (05561) 3180 Fax (05561) 318152 | E-Mail: info@sparkasse-einbeck.de | www.www.sparkasse-einbeck.de





Was einer alleine nicht schafft, das schaffen viele: Gilt diese Überzeugung der Gründungsväter Friedrich Wilhelm Raiffeisen und Hermann Schulze-Delitzsch bei der Volksbank eG in Einbeck nach wie vor?

Ja, uneingeschränkt seit mehr als 150 Jahren. Volksbanken sind lokal verwurzelt, überregional vernetzt, ihren Mitgliedern verpflichtet und demokratisch organisiert. Die Möglichkeit, an demokratischen Entscheidungsprozessen in der Bank mitzuwirken, nutzen bereits mehr als 25 000 unserer Kunden. Wir sind dort vertreten, wo anderen Banken schon weg sind. Volksbanken wie unsere sind räumlich, aber auch emotional mit der Region verbunden, für die sie Verantwortung übernehmen. Unsere Mitarbeiter kennen Land und Leute und deren Bedürfnisse, denn sie leben selbst hier vor Ort, sind nicht nur Banker, sondern auch Nachbarn.

## Volksbanken sehen sich als Partner des Mittelstandes. Wo wird das deutlich?

Das Geschäftsmodell der Volksbanken ändert sich nicht mit den aktuellen Aktienkursen. Unsere Kundenbeziehungen sind



Andreas Wobst
(links), geb. 1969,
Diplom-Bankbetriebswirt ADG, ist seit 2011
Vorstandsmitglied der
Volksbank eG in
Einbeck und unter
anderem verantwortlich für den Bereich
Firmenkundengeschäft. Hartwig
Schlange (rechts),
Leiter Firmenkunden,
geb. 1965, DiplomBankbetriebswirt
ADG.

auf Dauer ausgelegt, sie erfolgen gewissenhaft und auf Augenhöhe. Basis ist eine langjährige Beziehung zwischen Kundenberater und Kunde. Entscheidungen werden hier vor Ort getroffen. Wir bringen die Spezialisten zu den Kunden in die Fläche, ohne weite Wege kann er das Fachwissen nutzen. Unsere Kundenberater kennen die Probleme und wissen Wege, wie die Herausforderungen zu meistern sind.

Die Volksbank engagiert sich traditionell in der Region. Was fördert die Volksbank konkret?

Mehr Werte für Menschen – damit beschreibt die Volksbank eG in Einbeck ihr Denken und Handeln gegenüber ihren Kunden. Es signalisiert, dass die Volksbank mehr bietet als Geld und Zinsen. Sie steht für freundliche und qualifizierte Beratung in allen Lebenslagen, aber auch für Engagement in der Region durch zahlreiche Spenden und Unterstützung der örtlichen Institutionen und Ver-

eine in den Bereichen Kultur, Kirche, Sport und Schulen. Beispielsweise haben wir in einem Jahr mehr als 100 Jugendfeuerwehren gefördert. Zudem sorgen unsere Mitarbeiter für Kaufkraft, wir als Bank sind Arbeitgeber und zahlen vor Ort Steuern. Wir geben der Region damit im Gegensatz zu Groß- und Direktbanken etwas zurück.

Wie gelingt es, Fachkräfte zu gewinnen und welche Bedeutung hat die Ausbildung bei Ihnen im Hause?

Die Volksbank hat traditionell eine hohe Ausbildungsquote. Wir geben Jugendlichen die Möglichkeit, hier vor Ort einen attraktiven Beruf zu erlernen. Und wir eröffnen dann Perspektiven, sich weiter zu qualifizieren. Unsere Mitarbeiter erhalten Zukunftschancen in der Region, es gilt bei uns: Aufstieg vor Einstieg.

Volksbank eG | Hauptgeschäftstelle Einbeck | Dr.-Friedrich-Uhde-Straße 14–16 | 37574 Einbeck |
Telefon (05561) 94410 | Fax (05561) 944160099 | E-Mail: info@myvoba.com | www.myvoba.com

## Ihr Firmenkundenteam in Einbeck

...kompetent • flexibel • vor Ort



Hartwig Schlange Leiter Firmenkunden Tel. 05381/9177-10500 Hartwig.Schlange@myvoba.com



Celina Tamme
Firmenkundenberaterin
Tel. 05561/9441-60520
Celina.Tamme@myvoba.com



**Daniel Gillmann**Firmenkundenberater
Tel. 05561/9441-60521
Daniel.Gillmann@myvoba.com

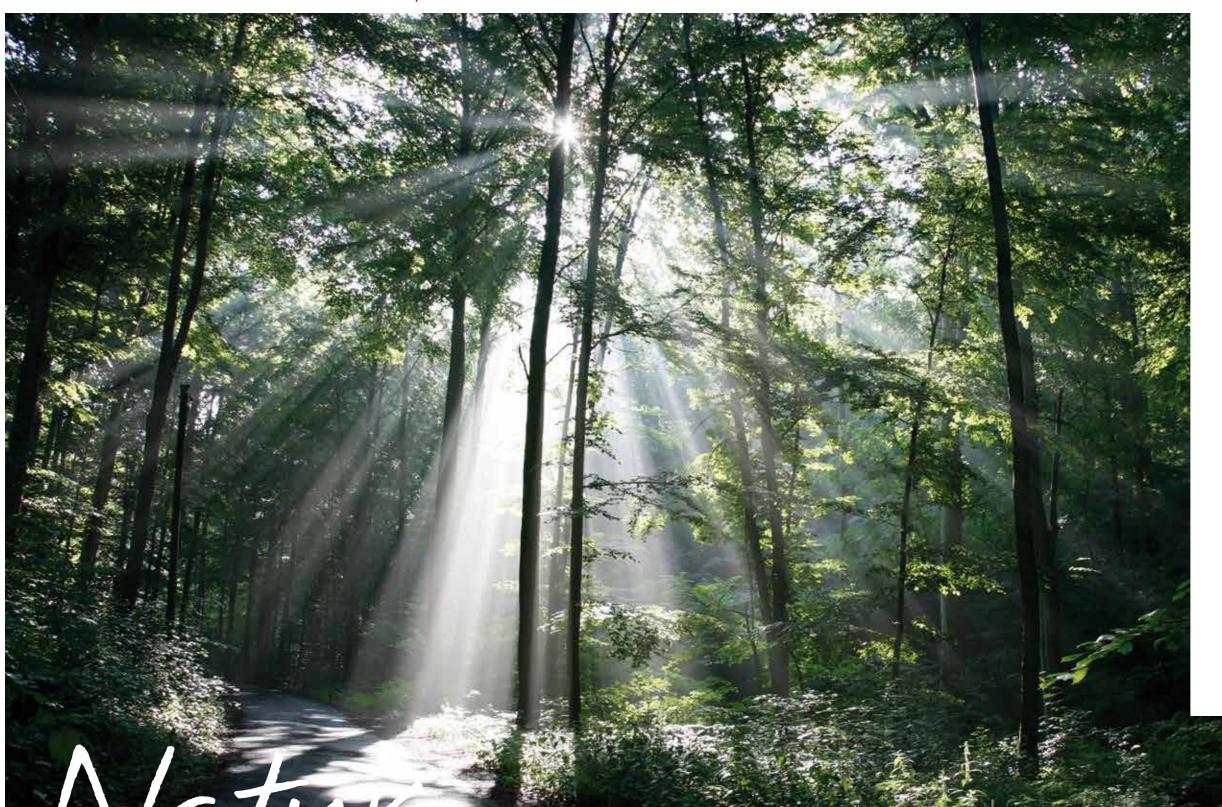


**Karsten Uhde**Firmenkundenbetreuer
Tel. 05561/9441-60510
Karsten.Uhde@myvoba.com

## Finanzplanung für den Mittelstand

Das ganzheitliche Finanzberatungskonzept VR-Finanz-Plan Mittelstand ist Teil der genossenschaftlichen Beratung für Firmenkunden. Die Volksbank ist traditionell Spezialistin für den Mittelstand, weil sie besonders die Anforderungen der regionalen Unternehmen kennt. Sie stehen im Fokus der genossenschaftlichen Beratung mit dem VR-FinanzPlan Mittelstand, mit dem die Volksbank-Experten die individuellen und unternehmerischen Bedarfe analysieren. Die Volksbank entwickelt für das Unternehmen und die private Situation maßgeschneiderte Konzepte, denn nur selten lässt sich die betriebliche Situation strikt von der privaten trennen. Darin unterscheidet sich der Mittelstand fundamental von großen Unternehmen. Die Volksbank eG in Einbeck nimmt private und betriebliche Belange ernst und hat daher ihre strategische Firmenkundenberatung TÜV-zertifizieren lassen. Durch die regionale Verwurzelung profitieren die Kunden von den Kenntnissen des regionalen Marktes oder von der Unterstützung durch das große Netzwerk der genossenschaftlichen Finanz-Gruppe.









Einbeck liegt inmitten einer reizvollen Landschaft, hier können die Menschen direkt vor der Haustür nachhaltig in der Natur Erholung, Freude und Entspannung finden. Im 571 Hektar großen Stadtwald gibt es ausgeschilderte Wanderwege in einer Gesamtlänge von 33 Kilometern. Naherholung und forstwirtschaftliches Interesse sind gleichwertig. 23,8 Hektar des Stadtwaldes werden nicht mehr bewirtschaftet. Dort ent-

wickelt sich ein urtümlicher "Märchenwald" mit bis zu 280 Jahren alten Eichen sowie zahlreichen seltenen Pflanzen- und Tierarten wie Farne, Moose, Flechten, Spechte, Nachtschmetterlinge und Käfer. Im 100 Hektar großen Naturschutzgebiet "Altendorfer Berg" kommen seltene Orchideen vor. Der Leinepolder im Hochwasserrückhaltebecken Salzderhelden ist als größte Feuchtwiesenlandschaft in Mitteldeutschland ein

Teil des EU-Vogelschutzgebietes Leinetal mit mehreren seltenen Arten und regelmäßig ein Brut-, Rast- und Überwinterungsplatz für zahlreiche Vögel. Das Betreten der Kernzone ist untersagt, aber von Beobachtungspunkten aus können Interessierte das beeindruckende Schauspiel sehen, wenn die Zugvögel hier Station machen. Naturscouts bieten regelmäßig Führungen an und informieren über den Naturschutz.

WIRTSCHAFTSSTANDORT EINBECK - EIN PORTRAIT FÜR ENTSCHEIDER

Der Wirtschaftsstandort Einbeck liegt zentral im Herzen Deutschlands, zwischen Hannover und Göttingen, und ist aus alter Hanse-Tradition gut vernetzt. Durch eine direkte Anbindung an die Bundesstraße 3 ist Einbeck mit dem Auto leicht erreichbar, verkehrsgünstig auch nur wenige Fahrminuten von der Autobahn 7 entfernt. Die Fernstrecken der Bahn

sind von den Einbecker Bahnhöfen in Kreiensen und Salzderhelden gut angebunden, ab 2017/2018 gibt es auch wieder eine direkte Personenzugverbindung bis Einbeck-Mitte.



WIRTSCHAFTSSTANDORT EINBECK – EIN PORTRAIT FÜR ENTSCHEIDER





Christian Gabriel, geb. 1964 in Einbeck, staatlich geprüfter Betriebswirt sowie Diplom-Betriebsökonom, ist seit 2010 Geschäftsführer der Ilmebahn GmbH. Das Unternehmen wurde 1882 gegründet und beschäftigt rund 40 Mitarbeiter in den Bereichen Eisenbahnbetrieb, Busbetrieb, Werkstatt und Verwaltung.

Die Ilmebahn sorgt seit mehr als 130 Jahren für Mobilität im Raum Einbeck. Diese hat sich seitdem gravierend verändert. Wie schafft es das Unternehmen, bis heute auf dem Markt zu bestehen?

Die Ilmebahn hat erfolgreich Marktnischen besetzt, beispielsweise schon 1949 ein Omnibusnetz im damaligen Kreis Einbeck aufgebaut. Ein anderes Beispiel ist der Eisenbahn-Güterverkehr: Wir sind Kooperationspartner der Deutsche Bahn AG und auf deren Netz im Umkreis von 100 Kilometern unterwegs. Dadurch konnte übrigens auch die Schienenanbindung Einbecks gesichert werden.

## Wo liegen die zukünftigen Herausforderungen?

Zweifelsohne im demographischen Wandel. Nimmt die Bevölkerung merklich ab, haben wir auch weniger Fahrgäste in unseren Bussen, ohne dass sich die Kosten nach unten korrigieren lassen. Große Busse benötigen wir auch in den nächsten Jahren in den Spitzenzeiten, um den stark auf wenige Schulstandorte konzentrierten Schülerverkehr abwickeln zu können. Gleichzeitig muss öffentlicher Nahverkehr neben der Schülerbeförderung als Daseinsvorsorge im ländlichen Raum weiterhin angeboten werden. Hier werden wir an einem Konzept von alternativen Formen wie Bürgerbussen unter der Regie der Ilmebahn, Linientaxis oder auch Anrufbussen aktiv mitarbeiten.

## Welche Bedeutung hat der Schienen-Personennahverkehr heute und in Zukunft?

In der Fläche hat der Omnibus sicher bis heute die größeren Vorteile. Eine Chance sehe ich aber auf noch vorhandenen Schienenstrecken, die ohne größeren Aufwand wieder regelmäßig befahren werden könnten. Beispiel: Die Reaktivierung unserer eigenen Strecke Einbeck-Mitte bis Einbeck Salzderhelden mit Weiterführung nach Göttingen. Der Schienen-Personennahverkehr wird als umweltfreundliches Verkehrsmittel wieder an Bedeutung gewinnen.

## Wo sehen Sie die Ilmebahn im Jahr 2032, zum 150-jährigen Jubiläum?

Als Mobilitätsdienstleister werden wir flexibel eine Vielzahl von Beförderungsmöglichkeiten anbieten: Vom großen Fahrzeug bis zum Kleinst-Transportmittel, beispielsweise ein Miet-Elektrofahrrad, das an verschiedenen Stellen übernommen und auch so wieder zurückgegeben werden kann. Am heutigen Streckenende Sachsenbreite in Richtung Dassel wird ein Pendler-Parkplatz entstanden sein: Von dort können die Fahrgäste Göttingen in 30 Minuten erreichen ohne umzusteigen.





## Bus und Bahn für die Region

Als am 20. Dezember 1883 der erste Personenzug auf der Strecke von Einbeck nach Dassel fuhr, startete für die ein Jahr zuvor gegründete Ilmebahn-Aktiengesellschaft der Alltagsbetrieb. Die Ilmebahn, heute eine GmbH, zählt zu den traditionsreichen Unternehmen in Einbeck, die die Entwicklung der Region maßgeblich mitgeprägt hat: In den Anfangsjahren war es die Bahn, in der Gegenwart ist es vor allem ein moderner Omnibusbetrieb. Bereits 1965 hat die Ilmebahn einen umfangreichen Schulbusverkehr für die neu geschaffenen Mittelpunktschulen im Landkreis und der Stadt Einbeck aufgebaut, 1974 einen Ringbusverkehr in der durch 31 eingemeindete Landgemeinden erheblich vergrößerten Stadt eingerichtet. Als ein Meilenstein der Unternehmensgeschichte gilt der Kauf des Streckenabschnitts Salzderhelden-Einbeck von der Deutsche Bahn AG im Jahr 2005. Die Ilmebahn GmbH als Betreiber dieser Schienen-Infrastruktur sorgt damit für die Anbindung der Stadt Einbeck an das Schienennetz ein großer Standortvorteil.







Ilmebahn GmbH | Dr.-Friedrich-Uhde-Straße 24 | 37574 Einbeck | Telefon (0 55 61) 93 25-0 Fax (05561) 9325-44 | E-Mail: info@ilmebahn.de | www.ilmebahn.de



WIRTSCHAFTSSTANDORT EINBECK - EIN PORTRAIT FÜR ENTSCHEIDER 74 | 75 Stadtwerke Einbeck GmbH



Bernd Cranen, geb. 1963 im Kreis Viersen, Einbeck GmbH. Das Unternehmen beschäftigt 83 Mitarbeiter in den Bereichen Energie-Bäder und weiteren Dienstleistungen.

Die Stadtwerke Einbeck versorgen die Menschen im Raum Einbeck seit mehr als 100 Jahren mit Strom, Gas und Wasser. Wie schafft es das Unternehmen, auf dem Markt zu bestehen?

Wir sind ein Dienstleister, verbinden eine lange Tradition mit modernem Knowhow. Seit Jahrzehnten haben wir kontinuierlich in eine moderne Infrastruktur und die Weiterbildung unserer Mitarbeiter investiert, die uns heute eine sehr hohe Versorgungssicherheit garantiert. Unsere Privatund Gewerbekunden haben mit den Stadtwerken einen Ansprechpartner vor Ort. Sie bekommen Strom, Gas und Wasser aus einer Hand, von einem Anbieter: zuverlässig und zu fairen, wettbewerbsfähigen Preisen. Über 80 Mitarbeiter kümmern sich täglich 24 Stunden darum, dass in Einbeck und Umgebung frisches Wasser aus der Armatur fließt, dass die Wohnungen wohlig warm geheizt sind und der Strom ohne Unterbrechung aus der Steckdose kommt.

## Warum hat es Vorteile, als Region einen eigenen Energieversorger vor Ort zu haben?

Die Stadtwerke garantieren ihren Privat- und Gewerbekunden kurze Wege vor Ort. Bei uns gibt es keine Betreuung per Hotline. Wir möchten bewusst den direkten Kontakt ermöglichen, von Mensch zu Mensch. Die Mitarbeiter des Kundenservice sowie der Energiehandel und die Technik sind deshalb an der Grimsehlstraße direkt erreichbar.

## Wo liegen die unternehmerischen Herausforderungen in **Ihrer Branche?**

Seit 1865 gibt es eine Gasversorgung in Einbeck, seit 1890 eine zentrale Wasserversorgung, 1909 hat das Elektrizitätswerk seine Arbeit aufgenommen: Seitdem hat sich viel verändert. Heute gilt es, intelligente Netze bereitzustellen – nicht allein Energie zu verteilen, sondern sie zudem auch zu sammeln, beispielsweise von Photovoltaikanlagen vieler Kunden.

## Wie gelingt es, Fachkräfte zu gewinnen und am Standort zu halten?

Die Stadtwerke bilden seit Jahren überproportional in verschiedenen Berufen aus. Das tun wir auch aus sozialer Verantwortung. Wir gestalten dadurch den Standort Einbeck mit, indem wir jungen Menschen und ihren Familien eine berufliche Zukunft vor Ort bieten.

### Wo engagieren sich die Stadtwerke außerdem?

Wir sehen uns der Stadt und ihren Bürgern verpflichtet und unterstützen zum Beispiel Vereine. Die Stadtwerke betreiben interneteinbeck, das Hallen- und Freibad sowie ein zentrales Parkhaus. Wir sind auch bei Windkraftanlagen seit Jahren Innovationsmotor in der Region. Im Juli 2014 haben die Stadtwerke am PS.SPEICHER die erste Elektro-Schnellladesäule im Landkreis in Betrieb genommen.







## Aus Tradition: Energie für Einbeck

Seit mehr als 150 Jahren sorgen die Stadtwerke für Energie in Einbeck. Zunächst galt die Gasversorgung nicht vorrangig dem Heizen der Wohnungen, sondern den mit Gas betriebenen Straßenlaternen. 1865 baute Gasingenieur Johannes Lentze an der Ecke Altendorfer Tor/Schlachthofstraße ein Gaswerk, das anfangs Privatsache war. Oder wie heute: ein Privatunternehmen im Auftrag der Stadt. 1885 verkaufte Lentze die Gasanstalt an die Stadt. 1911 ging das neue Gaswerk in der Grimsehlstraße in Betrieb. Ab 1890 floss das erste aus der Ravensweiher Quelle westlich von Einbeck gewonnene Trinkwasser über eine Entfernung von 1200 Metern im natürlichen Gefälle teils in Tonrohren und teils in Eisenrohren über Pumpstationen in die ersten Haushalte. Die Stadt bezahlte den Bau der Wasserversorgung fast zur Hälfte aus dem Verkauf der Dampfbierbrauerei 1889 an eine Aktiengesellschaft. 1907 fiel der Grundsatzbeschluss der Städtischen Kollegien, ein eigenes Elektrizitäts-Werk in der Bismarckstraße zu bauen. Am 1. Oktober 1909 wurde es Licht: Unter den ersten 1800 leuchtenden Lampen waren das Rathaus und die Aula des Progymnasiums.





Stadtwerke Einbeck GmbH | Grimsehlstraße 17 | 37574 Einbeck | Telefon (05561) 9420 Fax (0 55 61) 94 22 11 | E-Mail: info@stadtwerke-einbeck.de | www.stadtwerke-einbeck.de



## Stadtentwässerung Einbeck

Die Stadtentwässerung Einbeck kümmert sich darum, dass das benutzte Wasser wieder unbedenklich in den Wasserkreislauf zurück fließen kann. Wie und wo geschieht dies?

Wir sammeln und behandeln das Schmutz- und Niederschlagswasser aus Haushalten, Gewerbe und Industrie in Einbeck, reinigen dieses nach den gesetzlichen Vorschriften in der Kläranlage, und leiten das Wasser in die Ilme. Die zentrale Kläranlage am Uweweg ist in den Jahren 1966 bis 1969 gebaut, seitdem mehrfach erweitert, modernisiert und den aktuellen Anforderungen angepasst worden. Innerhalb von 28 Jahren wurden rund 32,5 Millionen Euro investiert. Die Anlage ist auf eine Bemessungsgröße von 72 000 Einwohner ausgelegt, es sind also noch ausreichend Kapazitäten für Neuansiedlungen vorhanden. Direkteinleiter beraten wir kompetent, wie sie ihre Abwässer so vorklären sollten, um sie dann unbedenklich in die zentrale Anlage einleiten zu können. Die Kläranlage bewältigt derzeit pro Tag rund 5000 Kubikmeter Schmutzwasser, das sind im Jahr etwa zwei Millionen Kubikmeter.



Stadtentwässerung
Einbeck (Betriebsleiter Bernd Cranen,
Mitte, Abteilungsleiter Abwasserreinigungsanlagen Bernd
Droste, rechts, und
Martin Worreschk,
Abteilungsleiter der
Abwasserreinigungsanlagen und Kanalbau/-unterhaltung,
links). Das Unternehmen beschäftigt 22
Mitarbeiter.

Das Team der

## Warum ist eine zentrale Abwasserbeseitigung vorteilhaft?

Unser Ziel ist, die Abwasserbeseitigung für Bürger, Gewerbe und Industrie mit möglichst geringen Auswirkungen auf die Abwasserbeiträge und Gebühren zu gewährleisten. Eine zentrale Abwasserentsorgung kann die gesetzlichen Anforderungen besser erfüllen. Wir haben hier in den vergangenen Jahren zum Beispiel in modernste Messtechnik im eigenen Labor investiert.

# Wo liegen die Herausforderungen für die Stadtentwässerung in der Zukunft?

Durch den Bevölkerungsrückgang in der Region
und moderne Wassersparprogramme wird weniger
Wasser verbraucht, dementsprechend fällt auch weniger Abwasser an. Auch die
Industrie nutzt ihr Wasser für
Produktionsprozesse oftmals
mehrfach. Dadurch müssen
Lösungen gefunden werden,
die den Betrieb der Klär-

anlage nach den gesetzlichen Auflagen weiterhin gewährleisten.

## Die Stadtentwässerung Einbeck wird seit 1996 als Eigenbetrieb der Stadt Einbeck geführt. Wird das in Zukunft so bleiben?

Entwässerung ist eine hoheitliche Aufgabe. Stadtentwässerung und Stadtwerke Einbeck wollen aber weiter zusammenwachsen. Der Stadtrat hat die Betriebsleitung des städtischen Eigenbetriebs 2014 auf die Stadtwerke übertragen. Die Betriebsleitung wird unterstützt durch die Abteilungsleiter der Abwasserreinigungsanlagen und Kanalbau/-unterhaltung.



## Herzlichen Dank an

A. Kayser Automotive Systems GmbH

Autohaus Kerkau GmbH

Bajohr GmbH & Co. KG

Burgsmüller GmbH

Deutsche Post Dialog Solutions GmbH

Einbecker Brauhaus AG

Einbecker BürgerSpital gGmbH

Einbecker Verpackungen GmbH

Einbecker Wohnungsbaugesellschaft mbH

Ilmebahn GmbH

Kreishandwerkerschaft Northeim-Einbeck

KSW Technik GmbH

Kurt König Baumaschinen GmbH

**KWS SAAT SE** 

mod Gruppe

PS.SPEICHER

Schünemann GmbH & Co. KG

Sparkasse Einbeck

Stadt Einbeck

Stadtentwässerung Einbeck

Stadtwerke Einbeck GmbH

Treppenmeister Leinetal GmbH

Vereta GmbH

Volksbank eG

Stadtentwässerung Einbeck | Grimsehlstraße 17 | 37574 Einbeck | Telefon (05561) 9420 Fax (05561) 942212 | E-Mail: mworreschk@stadtwerke-einbeck.de | www.einbeck.de

und die connect Werbeagentur GmbH



WIRTSCHAFTSSTANDORT EINBECK - EIN PORTRAIT FÜR ENTSCHEIDER

www.einbeck-marketing.de www.einbecker-wirtschaftsfoerderung.de